

Die Kawasaki Group  
**Verhaltensregeln**

Version 2.2

## Die Erklärung des Präsidenten zur Einhaltung



Das Geschäft der Kawasaki-Gruppe als globales Unternehmen erstreckt sich über nationale Grenzen und eine Vielzahl von Branchen auf der ganzen Welt. Unsere Belegschaft besteht aus Menschen verschiedener Länder und kultureller Hintergründe. Der Verhaltenskodex der Kawasaki-Gruppe wurde als ethischer Standard festgelegt, der weltweit als Richtschnur für die Handlungen und Entscheidungen aller Mitarbeiter und Führungskräfte der Kawasaki-Gruppe dient. Dieser Kodex ist für alle Führungskräfte und Mitarbeiter bei der Ausübung ihrer Geschäftstätigkeit bindend.

Die geschäftlichen Aktivitäten der Kawasaki Gruppe sind untrennbar mit den Gemeinschaften verbunden, in denen sie tätig ist. Sie haben einen bedeutenden Einfluss auf die Gesellschaft und die Umwelt. Um sicherzustellen, dass die Kawasaki Gruppe eine positive symbiotische

Beziehung mit der Gesellschaft und der Umwelt aufrechterhält und ihr Unternehmenswert weiter wächst, ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir Vertrauen fördern, indem wir die Bedürfnisse aller unserer Interessengruppen erfüllen, einschließlich unserer Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Aktionäre und Gemeinschaften, in denen wir geschäftlich tätig sind.

Die Mission der Kawasaki-Gruppe lautet: "Kawasaki arbeitet vereint für das Wohl des Planeten". Um dieser Mission gerecht zu werden, sehen wir uns verpflichtet Produkte und Dienstleistungen von gesellschaftlichem Wert anbieten. Das allein reicht aber nicht aus. Der Verhaltenskodex der Kawasaki-Gruppe beschreibt unsere soziale Verantwortung, faire Geschäftspraktiken zu praktizieren, Korruption zu verhindern, die Umwelt zu schützen, die Menschenrechte zu fördern und die höchsten Verhaltensstandards in

allen unseren Geschäftsaktivitäten zu gewährleisten, während wir uns im Dialog mit allen Interessengruppen für die Realisierung unserer Gruppenziele einsetzen.

Als Präsident der Kawasaki Gruppe erkläre ich, dass der Verhaltenskodex dazu dienen soll, dass alle Führungskräften und Mitarbeitern der Kawasaki Gruppe in jedem Land und jeder Region sich vereinen, in dem tiefen Bewusstsein, dass der Kodex als Grundlage dafür dienen wird, jederzeit die höchsten Verhaltensstandards in unseren Geschäftsaktivitäten zu gewährleisten, und dass wir selbst unter schwierigen Umständen die unerschütterliche Einhaltung des Kodex, den Dialog mit Interessengruppen und die Einhaltung des Kodex bei der Entscheidungsfindung und beim Handeln sicherstellen werden.

Ich erwarte, dass sich jeder bei der

Durchführung seiner täglichen Geschäfte auf den Kodex bezieht. Jedes Mitglied der Kawasaki Gruppe muss bestrebt sein, als aufrichtiges Beispiel zu dienen, um sich gegenseitig beim Lernen und Wachsen zu unterstützen. Darüber hinaus müssen sich alle Mitglieder der Kawasaki Gruppe an alle geltenden Gesetze, Vorschriften und Regeln halten. Die anhaltende Stärke und das Wachstum der Gruppe hängen von diesem Engagement ab.

Wenn wir zusammenarbeiten, können wir das Vertrauen unserer Gemeinschaften noch vergrößern und sicherstellen, dass wir alle stolz darauf sein können, für die Kawasaki-Gruppe zu arbeiten.

Juni 2020

Yasuhiko Hashimoto  
Repräsentativer Direktor  
President und Chief Executive Officer

Die Erklärung des Präsidenten zur Einhaltung	1
Grundstruktur des Kodex	3
Leitbild der Kawasaki-Gruppe	5
Anwendbarkeit des Kodex	7
Beziehung zu den Gesetzen jedes Landes	7
Einzuleitende Maßnahmen beim Erkennen einer Verletzung	7
Vergeltungsverbot	7
Untersuchungen und Mitwirkungspflicht	8
Faustregeln	8
Revisionen	8
Kontakt	8

## Verhaltensregeln

<b>1. Akzeptables Geschäftsverhalten</b>	9
1-1 Faire Geschäftspraktiken	11
1-2 Konformität gegen Bestechung und Korruption	13
1-3 Politische Aktivitäten und Lobbying	17
1-4 Nichteinbeziehung von kriminellen Organisationen	19
1-5 Interessenkonflikte	21
1-6 Import- und Exportkontrolle	23
1-7 Geldwäscheprävention	25
1-8 Genau und vollständige Finanzberichterstattung	27
1-9 Verbot des Insiderhandels	29
1-10 Informationssicherheit	31
1-11 Schutz persönlicher Daten	33
1-12 Beachtung der Rechte des geistigen Eigentums	35
<b>2. Umgang mit Stakeholdern</b>	37
2-1 Qualität und Sicherheit von Produkten und Dienstleistungen	39
2-2 Einhaltung der Ingenieursethik	41
2-3 Respekt vor den Menschenrechten in unserer Geschäftstätigkeit	43
2-4 Unethische Verwendung von Produkten und Technologien eliminieren	45
2-5 Spenden und Unterstützung	47
2-6 Offenlegung von Unternehmensinformationen	49
2-7 Respekt für die Diversität der Humanressourcen	51
2-8 Arbeitssicherheit und Gesundheit	53
2-9 Umgang mit Lieferanten	55
2-10 Für die Umwelt sorgen	57

### Grundstruktur des Kodex:

**1-1 Faire Geschäftspraktiken**

Wir werden den freien und fairen Wettbewerb nicht behindern, und wir werden daran arbeiten, einen gesunden Markt zu erhalten.

**Gruppennormen**

Ein gesetzbasierter, fairer und fairer Wettbewerb im nationalen und internationalen Geschäft ist für ein funktionierendes Wirtschaftssystem unverzichtbar. Aus diesem Grund haben Länder auf der ganzen Welt ein zwingendes Wettbewerbsgesetz aufgestellt, um Abgrenzung und Wettbewerbsgesetz zu gewährleisten. Verstoß gegen diese Gesetze kann zu erheblichen rechtlichen und finanziellen Schäden führen, die die Reputation des Unternehmens beeinträchtigen und die Geschäftsbeziehungen zu Kunden, Lieferanten oder anderen Stakeholdern beeinträchtigen können. Wir müssen auch darauf achten, bei Wettbewerbsverstoß keine Wettbewerbsregeln zu verletzen.

**Artikelhintergrund, Erläuterungen zu internationalen Gesetzen und Normen, relevante Gesetze, Vorschriften, etc.**

**Situations, die durch einen Verstoß gegen die einschlägigen Gesetze oder Normen entstehen können.**

**Maßnahmen, die von Einzelpersonen zu ergreifen sind**

**Seitenzahl**

**Von einzelnen Personen einzuleitende Maßnahmen**

Wir werden uns nicht an den folgenden Aktivitäten beteiligen:

- Abgrenzungsgesetze: Teilnahme an der Beschränkung des Angebots, des Preises und des Lieferantens in einem bestimmten Marktsegment.
- Preisbindung: Vereinbarung von Preisen für Wettbewerber oder andere Wettbewerber.
- Abgrenzungsgesetze: Teilnahme an der Beschränkung des Angebots, des Preises und des Lieferantens in einem bestimmten Marktsegment.
- Preisbindung: Vereinbarung von Preisen für Wettbewerber oder andere Wettbewerber.

Interessieren Sie sich nicht ohne triftigen Grund mit unseren Mitarbeitern, auch nicht bei geschäftlichen Anlässen. Wenn Sie einen Konflikt mit einem Mitarbeiter haben, besprechen Sie dies mit dem zuständigen Vorgesetzten. Wenn Sie eine vollständige schriftliche Aufzeichnung solcher Kontakte oder Interaktionen aufbewahren, kann der Zweck und die Art dieser Kontakte oder Interaktionen klar bleiben. Unter keinen Umständen dürfen Sie vertrauliche oder anderweitig geschäftlich sensible Informationen mit Wettbewerbern teilen.

Wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten, die zuständigen Abteilungen oder die Compliance-Abteilung, um weitere Informationen zu erhalten.

# Der Zusammenhang zwischen dem Leitbild der Kawasaki-Gruppe und dem Verhaltenskodex

Im Jahre 2007 hat Kawasaki das „Leitbild der Kawasaki Gruppe“ als einen Kompass für die Ausführung von Aktivitäten der Kawasaki Gruppe formuliert. Das Leitbild reflektiert die soziale Mission, die die Gruppe im 21. Jahrhundert erfüllen muss, ein gemeinschaftliches Verständnis auf die Werte, die den Wert der Marke Kawasaki vergrößert, die grundlegenden Prinzipien der Managementaktivitäten und Richtlinien für das tägliche Gebaren jedes einzelnen Mitglieds der Organisation, die befolgt werden müssen.

„Die Kawasaki Group Verhaltensregeln“ dienen als ethischer Bezugspunkt für das Verhalten der einzelnen Vorstandsmitglieder und Angestellten betreffende Entscheidungen und als Grundlage für die Umsetzung der Aufgaben der Gruppe.

## Leitbild der Kawasaki Group

### Mission der Gruppe

#### Kawasaki, zusammenarbeiten zum Wohle des Planeten

Wir sind die Kawasaki Gruppe, ein globaler Technologieführer mit diversen integrierten Stärken  
Wir erzeugen neuen Wert - für eine bessere Umwelt und eine bessere Zukunft für zukünftige Generationen



## Die Verhaltensregeln der Kawasaki Group

### Kawasaki Werte

- Wir reagieren auf die Anforderungen unserer Kunden
- Wir erreichen kontinuierlich neue technologische Höchstleistungen
- Wir betreiben Originalität und Innovation

### Managementprinzipien der Kawasaki Gruppe

#### 1. Vertrauen

Als ein integrierter Technologieführer verpflichtet sich die Kawasaki Gruppe zur Produktion von leistungsfähigen Produkten und Dienstleistungen überlegener Sicherheit und Qualität. Hierdurch gewinnen wir das Vertrauen unserer Kunden und der Gesellschaft.

#### 2. Harmonisches Zusammenleben

Die Wichtigkeit der unternehmerischen Gesellschaftsverantwortung (CSR) durchdringt alle Aspekte unseres Geschäfts. Dieser Standpunkt reflektiert das unternehmerische Ideal der Kawasaki Gruppe von harmonischer Koexistenz mit der Umwelt, der Gesellschaft als Ganzes, lokalen Gemeinschaften und Individuen.

#### 3. Personen

Die Unternehmenskultur der Kawasaki-Gruppe baut auf Integrität, Vitalität, organisatorischer Stärke und gegenseitigem Respekt für Personen durch alle Ebenen der Gruppe. Wir fördern ein globales Team für eine globale Ära.

#### 4. Strategie

Die Kawasaki-Gruppe verfolgt eine kontinuierliche Verbesserung der Profitabilität und Unternehmenswert basierend auf drei Leitprinzipien - selektiver Fokus von Ressourcen auf das strategische Geschäft, die Betonung von Qualität vor Quantität, und der Einsatz eines umsichtigen Risikomanagement.

### Der Verhaltenskodex der Kawasaki Gruppe

1. Beachten Sie den Gesamtzusammenhang. Denken und handeln Sie aus einer langfristigen, globalen Perspektive.
2. Stellen Sie sich schwierigen Herausforderungen direkt. Zielen Sie hoch und haben Sie keine Angst, etwas Neues zu versuchen.
3. Lassen Sie sich von Ihren Hoffnungen und Zielen antreiben. Arbeiten Sie auf den Erfolg zu, indem Sie sich Ihren Aufgaben widmen.
4. Verdienen Sie sich das Vertrauen der Gesellschaft durch hohe ethische Standards und durch das Beispiel, welches Sie für andere setzen.
5. Streben Sie danach, sich zu verbessern. Handeln Sie aus eigener Initiative als souveräner Profi.
6. Seien Sie Teil des Kawasaki Teams. Teilen Sie Ihren Stolz und Ihr Gefühl der Erfüllung, wenn die Arbeit gut getan wurde.

## Infrastruktur zur Unterstützung der Umsetzung der Konzernmission

## Anwendbarkeit des Kodex:

Diese Verhaltensregeln gelten für alle leitenden Angestellten, Mitarbeiter, Zeitarbeitnehmer und Vertreter ("leitende Angestellte und Mitarbeiter") der Kawasaki Heavy Industries-Gruppe ("Kawasaki-Gruppe"), einer Unternehmensgruppe, die aus Kawasaki Heavy Industries und ihren Tochtergesellschaften besteht.

Darüber hinaus werden nicht kontrollierte verbundene Unternehmen, Lieferanten, unabhängige Auftragnehmer und Händler der Kawasaki-Gruppe aufgefordert, sich gegebenenfalls an diesen Kodex zu halten.

## Beziehung zu den Gesetzen jedes Landes:

Leitende Angestellte und Mitarbeiter müssen alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften der Länder und Regionen einhalten, in denen wir tätig sind. Wenn der relevante Kodex einen höheren Standard als lokale oder internationale Gesetze vorgibt, hat der Kodex Vorrang. Im Falle eines Konflikts zwischen diesem Kodex und lokalen oder internationalen Gesetzen und Standards wenden Sie sich bitte an Ihren Vorgesetzten, die entsprechenden Abteilungen, die Compliance-Abteilung oder die Compliance-Abteilung von Kawasaki Heavy Industries, Ltd.

Beispiele für internationale Gesetze und Normen sind: Die OECD-Richtlinien für multinationale Unternehmen, ISO 9000, ISO 14001, ISO 26000, die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte und die Erklärung der IAO über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit.

## Einzuleitende Maßnahmen beim Erkennen einer Verletzung:

Wenn Sie Verstöße gegen diesen Kodex feststellen, melden Sie dies umgehend Ihrem Vorgesetzten und den zuständigen Abteilungen. Wenn dies aus irgendeinem Grund nicht praktikabel oder wenn es schwierig ist, sich an Ihren Vorgesetzten oder die zuständigen Abteilungen oder an die Compliance-Abteilung zu wenden. Die Kawasaki Group ergreift Maßnahmen, um die Identität von leitenden Angestellten und Mitarbeitern, die sich bei der Übermittlung ihrer Berichte identifizieren, vertraulich zu behandeln. Wenn Sie sich entscheiden, sich zu identifizieren, werden Sie möglicherweise kontaktiert, um weitere Informationen zu erhalten. Wenn Sie Bedenken einreichen, werden Sie gebeten, so viele detaillierte Informationen wie möglich anzugeben. Die Angabe detaillierter und nicht allgemeiner Informationen wird uns dabei helfen, Beschwerden effektiv zu untersuchen. Selbst wenn sich der Bericht als Fehler herausstellt und kein Verstoß gefunden wird, kann die Person, die sie gemeldet hat, nicht haftbar gemacht werden, solange die Person den Vorgang in gutem Glauben gemeldet hat. Alle Gespräche, Anrufe und Berichte, die im Rahmen dieser Richtlinie in gutem Glauben gemacht werden, werden ernst genommen. Alle wissentlich falschen Behauptungen oder ohne einen vernünftigen Glauben an die Richtigkeit und Genauigkeit solcher Informationen werden als schwerwiegendes Disziplinarvergehen betrachtet.

## Vergeltungsverbot:

Weder die Kawasaki-Gruppe noch einer ihrer leitenden Angestellten oder Mitarbeiter darf gegen leitende Angestellte oder Mitarbeiter aufgrund rechtmäßiger Handlungen dieser leitenden Angestellten oder Mitarbeiter, welche in gutem Glauben berichten, Bedenken äußern oder Informationen zu Verhalten liefern, die nach Ansicht des leitenden Angestellten oder Angestellten vernünftigerweise einen Verstoß gegen diesen Kodex darstellen oder darstellen könnten, in den Beschäftigungsbedingungen eingreifen, um diese zu entlassen, zurückstufen, bedrohen, belästigen, diskriminieren oder auf andere Weise Vergeltungsmaßnahmen oder nachteilige Maßnahmen ergreifen. Wenn Sie solche Vergeltungsmaßnahmen erleben oder beobachten, melden Sie dies unverzüglich Ihrem Vorgesetzten, den zuständigen Abteilungen oder der Compliance-Abteilung.

Vergeltungsmaßnahmen und die Beteiligung an Vergeltungsmaßnahmen unterliegen Disziplinarmaßnahmen.

## Untersuchungen und Mitwirkungspflicht:

Sie müssen die zuständigen Abteilungen unverzüglich über staatliche Ermittlungen oder Ermittlungen von Regierungsbehörden bezüglich Kawasaki Group informieren. Wenn Sie Kenntnis von einer internen oder behördlichen Untersuchung haben, dürfen Sie keine Unterlagen, Geschäftsbücher oder andere Dokumente im Zusammenhang mit der Kawasaki-Gruppe zerstören, es sei denn, dies wird von den zuständigen Abteilungen schriftlich mitgeteilt.

Sie sind verpflichtet, mit internen Untersuchungen der Kawasaki-Gruppe oder staatlichen Ermittlungen zusammenzuarbeiten, und Sie dürfen die Sammlung von Informationen, Daten oder Aufzeichnungen, die sich auf die Kawasaki-Gruppe beziehen, nicht behindern. Sie dürfen keine internen oder staatlichen Ermittler anlügen oder irreführende Aussagen in einer Untersuchung machen. Sie dürfen auch nicht versuchen, einen leitenden Angestellten oder Mitarbeiter dazu zu bringen, genaue Informationen vor internen oder staatlichen Ermittler zu verbergen.

## Faustregeln:

Wenn Sie im Verlauf Ihrer Arbeit nicht sicher sind, ob bestimmte Maßnahmen angebracht sind oder auf eine Situation stoßen, die nicht in diesem Kodex angegeben ist, stellen Sie sich die folgenden Fragen. Wenn Sie immer noch Zweifel haben, wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten, die zuständigen Abteilungen, die Compliance-Abteilung oder einen anderen dafür vorgesehenen Kanal, um Compliance-Bedenken zu melden:

- Verstößt die Beurteilung gegen Gesetze oder soziale Normen?
- Selbst wenn es nicht gegen Gesetze oder soziale Normen verstößt, verstößt es eventuell gegen die Ziele dieses Kodex oder gegen andere Richtlinien und Regeln der Kawasaki Gruppe?
- Sollten die einschlägigen Geheimhaltungspflichten dies zulassen, könnten Sie mit Stolz über Ihr Urteilsvermögen und Ihr Verhalten mit Ihren Vorgesetzten, Kollegen oder Familienmitgliedern sprechen?
- Werden unsere Kunden, Lieferanten oder Gemeinschaften aufgrund der Entscheidung oder des fraglichen Verhaltens Nachteile erleiden?

Bleiben Sie auch wachsam, wenn Sie eines der folgenden Argumente hören, da diese häufig auf mögliche Verstöße gegen diesen Kodex hinweisen:

- Es ist okay, niemand schaut zu.
- Jeder tut es.
- Es ist hier normal, dies so zu tun.
- Es ist nicht wichtig, wie wir es schaffen, solange wir es schaffen.

## Revisionen:

Dieser Kodex kann nur durch Beschluss des Verwaltungsrats von Kawasaki Heavy Industries, Ltd. überarbeitet werden.

## Kontakt:

Im Fall eines Konfliktes zwischen diesem Kodex und lokalen oder internationalen Gesetzen und Standards kontaktieren Sie die folgende E-Mail-Adresse:

compliance-message@khi.co.jp  
Die Compliance-Abteilung von Kawasaki Heavy Industries, Ltd.





Verhaltensregeln

# 1

## Akzeptables Geschäftsverhalten

In diesem Abschnitt besprechen wir, worauf wir achten müssen und welche Maßnahmen wir ergreifen müssen, um die gesetzlichen, gesellschaftlichen und sozialen Regeln einzuhalten.

Unser Geschäft ist im Rahmen verschiedener Vorschriften, Regeln und Gesetze tätig, die aus einem bestimmten Grund in Kraft sind: Sie werden gerade deshalb geschaffen, weil in diesen Bereichen möglicherweise etwas schief gehen kann.

Verstöße gegen diese Vorschriften, Regeln und Gesetze haben schwerwiegende Folgen, die zum Verlust des Vertrauens unserer Kunden und der Gesellschaft führen können, und selbst kleine Verstöße können unseren Ruf und das von uns aufgebaute Vertrauen leicht zerstören.

Wir sollten den Geist und Buchstaben der geltenden gesetzlichen, gesellschaftlichen und sozialen Regeln jedes Mitglieds der Gruppe sowie jedes Landes, in dem wir tätig sind, einhalten und bei allem, was wir tun, die höchsten Verhaltensstandards einhalten.

# 1 - 1

## Faire Geschäftspraktiken

Wir werden den freien und fairen Wettbewerb nicht behindern, und wir werden daran arbeiten, einen gesunden Markt zu erhalten.

Ein gesetzeskonformer, freier und fairer Wettbewerb im nationalen und internationalen Geschäft ist für ein korrektes Funktionieren des Marktes unerlässlich. Aus diesem Grund haben Länder auf der ganzen Welt ihre jeweiligen Wettbewerbsgesetze aufgestellt. Im Allgemeinen sind Wettbewerbsgesetze dazu gedacht, Verhaltensweisen zu verbieten, die den Wettbewerb reduzieren und den Verbrauchern schaden. Sie dürfen mit Konkurrenten keine Vereinbarungen eingehen oder Gespräche führen, die die Preisfestlegung oder -kontrolle, die Aufteilung und Zuteilung von Märkten oder Territorien bewirken oder gegen geltendes Recht Lieferanten oder Kunden boykottieren.

Wir müssen auch darauf achten, bei öffentlichen Ausschreibungen keine Gebotsabsprachen einzugehen.

\*Einige Länder wenden ihre Wettbewerbsgesetze extraterritorial an; das heißt, sie wenden ihr Wettbewerbsrecht auf wettbewerbswidrige Verhaltensweisen oder unlauteren Wettbewerb an, die außerhalb ihrer Grenzen stattfinden.

Verstöße gegen das Wettbewerbsrecht können erhebliche zivil-, verwaltungsrechtliche und strafrechtliche Sanktionen für den Konzern und einzelne leitende Angestellte und Mitarbeiter nach sich ziehen, einschließlich erheblicher Bußgelder, Schadensersatzansprüche, Aussetzung eines Teils oder der Gesamtheit eines Unternehmens oder Inhaftierung der beteiligten einzelnen leitenden Angestellten und Mitarbeiter. Darüber hinaus kann ein Verstoß gegen die Wettbewerbsgesetze unermesslichen Schaden für unseren Ruf verursachen.



### Von einzelnen Personen einzuleitende Maßnahmen

Wir werden uns nicht an den folgenden Aktionen beteiligen:

**Angebotsmanipulation:** Teilnahme an der Vorausabsprache des erfolgreichen Bieters und des Gebotsbetrags bei öffentlichen Ausschreibungen;

**Preiskartell:** Vereinbarung von Preisen mit Wettbewerbern oder unangemessener Austausch von geschäftlich sensiblen Informationen unter Verletzung geltender Gesetze;

**Marktaufteilung:** Aufteilung und Zuteilung von Märkten oder Territorien unter Verletzung geltender Gesetze;

**Boycottieren:** Boycottieren von Lieferanten oder Kunden unter Verletzung geltender Gesetze;

**Kontrolle des Weiterverkaufspreises:** Verpflichtung von Händlern, Unterhändlern, Einzelhändlern oder anderen Wiederverkäufern, unsere Produkte der Gruppe zu bestimmten Preisen zu verkaufen, sofern dies gesetzlich verboten ist; oder

**Dumping:** Kontinuierlicher Verkauf zu unangemessen niedrigen Preisen ohne rationale Begründung, wodurch der Wettbewerb beeinträchtigt wird.

Interagieren Sie nicht ohne triftigen Grund mit unseren Mitbewerbern, auch nicht bei gesellschaftlichen Anlässen. Wenn Sie einen Konkurrenten kontaktieren oder anderweitig mit ihm interagieren, müssen Sie eine vollständige schriftliche Aufzeichnung solcher Kontakte oder Interaktionen aufbewahren, damit der Zweck und die Art dieser Kontakte oder Interaktionen klar bleiben. Unter keinen Umständen dürfen Sie vertrauliche oder anderweitig geschäftlich sensible Informationen mit Wettbewerbern teilen.

Wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten, die zuständigen Abteilungen oder die Compliance-Abteilung, um weitere Informationen zu erhalten.

## 1-2

# Konformität gegen Bestechung und Korruption

Wir beteiligen uns nicht an Bestechung oder anderen Formen der Korruption und bieten keine unangemessene Unterhaltung oder Geschenke an.

Die Kawasaki-Gruppe verpflichtet sich zur strikten Einhaltung der Buchstaben und des Geistes der japanischen Anti-Korruptionsgesetze, des United States Foreign Corrupt Practices Act ("FCPA") und anderer geltender Anti-Korruptions-Gesetze, die in verschiedenen Ländern der Welt erlassen wurden (zusammenfassend "Anti-Korruptionsgesetze").

Korruptionsbekämpfungsgesetze verbieten generell die Ausführung von Zahlungen, Versprechen oder Angeboten von Wert an Regierungsbeamte oder Angestellte (auf jeder Ebene), politische Kandidaten oder politische Parteibeamte, um Geschäfte zu erhalten oder zu behalten oder einen unangemessenen Vorteil zu erzielen.

Korruptionsbekämpfungsgesetze verbieten grundsätzlich Bestechung auch im kommerziellen Umfeld, d. h. das Anbieten von Wertgegenständen aller Art, um

irgendjemanden unangemessen zu beeinflussen, unabhängig davon, ob es sich um einen Regierungsbeamten oder um einen privaten Geschäftspartner handelt. Der Geltungsbereich von Antikorruptionsgesetzen kann weitreichend sein, und die Kawasaki-Gruppe verlangt von allen Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeitern, Beratern und anderen Vertretern der Kawasaki-Gruppe sowie von Dritten die uneingeschränkte Einhaltung aller Antikorruptionsgesetze und dieser Richtlinien im Namen der Kawasaki Group, unabhängig von der Staatsbürgerschaft oder dem Arbeitsort. Verstöße gegen diese Gesetze können für alle Beteiligten schwerwiegende zivil-, verwaltungs- und strafrechtliche Sanktionen nach sich ziehen.

## Unterhaltung und Geschenke

Übermäßige oder unangemessene Geschenke oder Einladungen beeinträchtigen die Transparenz unserer Geschäftstätigkeit und verzerren Anreize bei Geschäftstransaktionen. Unterhaltung und Geschenke bei geschäftlichen Aktivitäten müssen rechtmäßigen und legitimen Geschäftszwecken dienen. Gesunder Menschenverstand und Mäßigung sind von entscheidender Bedeutung. In vielen Ländern gelten strenge Gesetze in Bezug auf Unterhaltung und Geschenke, und wir müssen uns an diese Gesetze halten, die bestimmte Währungsgrenzen vorschreiben. Ein Verhalten, das Antikorruptionsgesetze betrifft, beinhaltet die Bereitstellung von „irgendetwas von Wert“ für jede Einzelperson, sei es direkt an die Einzelpersonen oder indirekt kanalisiert über ihre Familie, Freunde, Geschäftspartner oder andere Dritte. „Wertgegenstände“ sind weit gefasst und umfassen unbare Gegenstände wie Geschenke, Unterhaltung,

Veranstaltungstickets, Übernachtungen, Golfreisen, Begünstigungen, Dienstleistungen, Darlehen und Bürgschaften, Investitions- oder Geschäftsmöglichkeiten, die Verwendung von Immobilien oder Ausrüstungen, Arbeitsangebote (auch an Angehörige oder Freunde des Empfängers), eine Spende an eine gemeinnützige Einrichtung oder einen politischen Beitrag, Beförderung und die Zahlung oder Erstattung von Schulden. Selbst kleine Zahlungen oder Vorteile sind verboten, wenn sie als Bestechungsgelder beabsichtigt sind. Das relevante Verhalten umfasst hier nicht nur das tatsächliche Geben und Empfangen von Geschenken oder Unterhaltungsangeboten, sondern auch Angebote, Versprechen, Erlaubnis zur Bereitstellung und Versuche, Wertgegenstände bereitzustellen. Selbst wenn der Geldwert gering ist, kann die Bereitstellung oder Annahme von Geschenken oder Bewirtungen zum Zweck eines unfairen Geschäftsvorteils unangemessen oder illegal sein.



## 1 – 2 Konformität gegen Bestechung und Korruption

### Unterhaltung und Geschenke an Amtsträger

„Amtsträger“ bezieht sich auf 1) einen leitenden Angestellten oder Mitarbeiter einer Regierung oder einer Abteilung, Agentur oder deren Vermittlung; 2) jedweden leitenden Angestellten oder Mitarbeiter einer öffentlichen internationalen Organisation; oder 3) jede Person, die in amtlicher Funktion für oder im Auftrag von 1) und 2) handelt. Dies umfasst nicht nur Mitglieder und Mitarbeiter nationaler oder lokaler Regierungen und Gesetzgeber, sondern auch Mitglieder und Mitarbeiter staatseigener und staatlich kontrollierter Einheiten. Die Bereitstellung von Unterhaltungsangeboten und Geschenken für inländische oder ausländische Amtsträger, auch in geringen Mengen, wird nach den Gesetzen vieler Länder als Bestechung angesehen und kann schwerwiegenden zivil-, verwaltungs- und strafrechtlichen Sanktionen unterliegen.

Geschenke und Bewirtungen, die öffentlichen Amtsträgern übergeben werden, können nicht nur die Gesetze des Landes und der Region betreffen, in dem sie stattfanden, sondern auch Gesetze von Drittländern wie das Foreign Corrupt Practices Act (US-Antikorruptionsgesetz) der Vereinigten Staaten betreffen.

In einigen Situationen können Amtsträger auch „Erleichterungszahlungen“ beantragen, d.h. Zahlungen an Amtsträger, um die Durchführung routinemäßiger staatlicher Maßnahmen zu beschleunigen oder sicherzustellen. Erleichterungszahlungen sind nach den Gesetzen der meisten Länder verboten. Dementsprechend sind unrechtmäßige Zahlungen, unabhängig davon, wie niedrig der Betrag ist, gemäß dieser Richtlinie strengstens untersagt. Die Kawasaki-Gruppe lässt Bestechung jeglicher Art ausdrücklich nicht zu- sei es für Personen privater Körperschaften (z. B. kommerzielle Bestechung) oder für öffentlichen Amtsträgern.

### Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen

- Halten Sie sich an die Regeln und Vorschriften der Kawasaki Group-Unternehmen und Abteilungen bezüglich Bestechung und Korruptionsbekämpfung sowie Unterhaltung und Geschenken.
- Wenn Sie Unterhaltung und Geschenke bereitstellen oder empfangen, bestätigen Sie Folgendes:

Die Unterhaltung und die Geschenke wirken sich nicht unangemessen auf die Entscheidungsfindung in Bezug auf Transaktionen aus, werden nicht mit korrupter Absicht gemacht und sind in Ihrem Land und im Land des Empfängers legal;

Die Unterhaltung und die Geschenke dienen einem legitimen Geschäftszweck, und der Wert und die Art der Unterhaltung und der Geschenke sind der Geschäftsbeziehung und den örtlichen Gepflogenheiten angemessen;

Die Unterhaltung und Geschenke verstoßen nicht gegen die Verhaltensnormen der Organisation des Empfängers oder gegen vertragliche Vereinbarungen;

Die vorherige Zustimmung von entsprechendem Personal wurde bereits eingeholt und die Unterhaltung und Geschenke sind ansonsten gemäß den Richtlinien der Gruppe zulässig, und

Alle Aufzeichnungen der Unterhaltung und der Geschenke werden ordnungsgemäß aufbewahrt, einschließlich Aufzeichnungen des Datums, der Menge und des Inhalts.

- Wenn Ihnen unangemessene Unterhaltung und Geschenke bekannt werden, melden Sie diese umgehend Ihrem Vorgesetzten, den zuständigen Abteilungen oder der Compliance-Abteilung.
- Bieten Sie Beamten, auch auf deren Anfrage, keine Zahlungen, Bewirtungen oder Geschenke an. Wenn Sie einen Antrag auf Erleichterungszahlung erhalten, notieren Sie diesen Antrag, melden Sie ihn unverzüglich Ihrem Vorgesetzten oder Ihrer Abteilung und holen Sie weiteren Anweisungen ein.

## 1-3

# Politische Aktivitäten und Lobbying

Wir betreiben keine unerlaubte Verwendung oder Bereitstellung von Unternehmensgeld oder -gütern für politische Aktivitäten. Wir betreiben keine illegale Lobbyarbeit.



## Politische Aktivitäten

Bevor Sie sich einverstanden erklären, politische Aktivitäten auf dem Firmengelände auszuüben oder Unternehmensvermögen, einschließlich Raum oder Arbeitskräfte, für politische Aktivitäten bereitzustellen, sollte die verantwortliche Abteilung die Angelegenheit sorgfältig abwägen und geeignete Maßnahmen ergreifen, einschließlich der Einholung jedweder erforderlicher Unternehmensgenehmigungen. Wir müssen mit nationalen und lokalen Gesetzgebern und Regierungen zusammenarbeiten sowie mit ihren Mitarbeitern, Vertretern oder Vertretern in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Gesetzen der Länder, in denen wir tätig sind, einschließlich aller anwendbaren Gesetze für politische Spenden. In vielen Ländern gelten strenge Gesetze für Spenden an Beamte und deren Mitarbeiter. In einigen Ländern und abhängig vom Kontext können politische Spenden als eine Art Bestechung angesehen werden. Nichts in diesem Kodex soll jedoch gegen Ihre Möglichkeiten beeinflussen, rechtmäßige Beiträge Ihrer eigenen Zeit oder Geld an politische Parteien oder Kandidaten Ihrer Wahl zu leisten oder soll Sie anderweitig daran zu hindern, einen legitimen und rechtlich autorisierten politischen Beitrag zu leisten. Sie werden jedoch von der Kawasaki-Gruppe für persönliche Beiträge weder entschädigt noch eine Erstattung erhalten können.

## Lobbying

Lobbying bezieht sich auf die Interaktion mit dem Gesetzgeber oder der Regierung, einschließlich nicht nur Gesetzgebern und Regierungsbeamten, sondern auch deren Angestellten, Vertretern oder Repräsentanten bezüglich gesetzgeberischer oder regulatorischer Fragen, die Kawasaki Group betreffen können. Wenn wir Lobbying betreiben, müssen wir alle anwendbaren Gesetze einhalten und ethisch handeln.

In vielen Ländern und Orten gelten strenge Gesetze bezüglich politischer Spenden und Lobbyarbeit. Verstöße gegen diese Gesetze können erhebliche zivil-, verwaltungsrechtliche und strafrechtliche Sanktionen für den Konzern und einzelne leitende Angestellte und Angestellte (einschließlich Geldbußen, Aussetzung von Qualifikationen oder Lizenzen, Verbot der Geschäftstätigkeit usw.) haben sowie unermesslichen Schaden für den Ruf der Gruppe zur Folge haben.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen

- Das Abhalten politischer Aktivitäten auf dem Firmengelände oder das Bereitstellen von Unternehmenseinrichtungen wie Räume oder Arbeitskräfte für politische Aktivitäten (unabhängig davon, ob sich diese Aktivitäten auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens beziehen oder persönlicher Art sind) bedarf der vorherigen Zustimmung der zuständigen Abteilungen.
- Politische Beiträge werden nur in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen geleistet. Sie werden ordnungsgemäß offengelegt und transparent gehandhabt, um selbst den Anschein von Unangemessenheit zu vermeiden.
- Wenn Sie im Namen der Kawasaki Group Lobbyismus betreiben, stellen Sie sicher, dass Sie in jedem Land nach Bedarf eine ordnungsgemäße Registrierung vornehmen und die vorherige Genehmigung der zuständigen lokalen Regierungsstellen oder -behörden einholen. Interaktionen mit Gesetzgebern und Regierungsvertretern sowie anderen Angestellten, Vertretern oder Repräsentanten des Gesetzgebers oder der Regierung sollten offen, ehrlich, offen und transparent in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Gesetzen geführt werden, um selbst den Anschein von Unangemessenheit zu vermeiden.

# 1-4

## Nichteinbeziehung von kriminellen Organisationen

Wir werden keine Geschäftshandlungen durchführen oder anderweitig mit kriminellen Organisationen wie Banden oder der Mafia oder mit ihnen verbundenen Organisationen in Verbindung treten.

„Kriminelle Organisationen“ bezieht sich auf Gruppen oder Einzelpersonen wie Banden oder die Mafia, die Gewalt, Zwang oder betrügerische Mittel einsetzen, um wirtschaftlichen Nutzen zu erzielen (manchmal auch als „antisoziale Kräfte“ bezeichnet).

Die Kawasaki-Gruppe verfolgt eine Null-Toleranz-Politik gegen jegliche Beteiligung oder Verbindung mit kriminellen Organisationen. Die Kawasaki Group toleriert keine Beziehungen zu diesen Organisationen oder Einzelpersonen, die mit diesen Organisationen in Verbindung stehen. Wir werden Forderungen von kriminellen Organisationen durch eine enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Strafverfolgungsbehörden, einschließlich der Polizei, begegnen.

Eine Beteiligung an kriminellen Organisationen oder sogar ein passives Beipflichten zu ihren Forderungen kann die Interessen dieser Organisationen auf Kosten der Gesellschaft fördern. In diesem Fall kann die Gruppe mit schwerwiegenden Konsequenzen konfrontiert werden, darunter Vertragsverluste, Ausschluss von Ausschreibungen sowie erhebliche zivil-, verwaltungsrechtliche und strafrechtliche Sanktionen für die Gruppe sowie einzelne leitende Angestellte und Mitarbeiter. Möglicherweise verlieren wir auch das Vertrauen unserer Kunden und Investoren.

### Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Geben Sie kriminellen Organisationen nicht nach und pflegen Sie keine Beziehung zu ihnen.
- Dulden Sie keinen Drohungen oder Einschüchterungen. Stellen Sie kriminellen Organisationen weder Geld noch andere Unterkünfte zur Verfügung, ungeachtet des Vorwandes oder der Form ihrer Anfragen.
- Wenn Sie von einer kriminellen Vereinigung kontaktiert werden, versuchen Sie nicht, die Situation allein zu bewältigen. Informieren Sie nicht nur die zuständigen Abteilungen, sondern informieren Sie auch die zuständigen Strafverfolgungsbehörden und suchen Sie nach weiteren Ratschlägen.

## 1 - 5

# Interessenkonflikte

Wir werden keinen Gewinn für uns oder Dritte auf Kosten von Unternehmensinteressen suchen.

„Interessenkonflikte“ bezieht sich auf Fälle, in denen die Interessen des Unternehmens und die Interessen des Einzelnen nicht übereinstimmen. Ein Interessenkonflikt entsteht, wenn Ihre persönlichen Interessen Ihre Fähigkeit beeinträchtigen, im besten Interesse des Unternehmens zu handeln. Und es kann auch aufgrund der geschäftlichen Aktivitäten Ihrer engeren Verwandtschaft entstehen. Beispielsweise kann ein potenzieller Interessenkonflikt entstehen, wenn ein enger Verwandter eine wesentliche Beziehung zu oder ein erhebliches finanzielles Interesse an einem Lieferanten, Kunden oder Konkurrenten hat. Wenn eine solche Situation eintritt, müssen Sie den Interessen des Unternehmens Vorrang einräumen und dürfen Ihre Position im Unternehmen nicht für sich selbst oder für Dritte nutzen. Sie dürfen auch keine Maßnahmen ergreifen, die die Objektivität

Ihres Urteils oder die Unparteilichkeit der Geschäftstätigkeit des Unternehmens beeinträchtigen.

Die leitenden Angestellten und Mitarbeiter der Kawasaki Group müssen das Geschäft der Gruppe in den Vordergrund ihrer Bemühungen stellen. Sie dürfen den Unternehmensbetrieb nicht beeinträchtigen, indem Sie ein Nebengeschäft führen oder an den Aktivitäten anderer Unternehmen ohne die Erlaubnis des Unternehmens teilnehmen.

Unternehmensvermögen\*<sup>1</sup> darf nur zur Abwicklung von Firmengeschäften verwendet werden. Sie dürfen nicht zum persönlichen Vorteil genommen oder verwendet werden und müssen mit Vorsicht behandelt werden. Notwendige Maßnahmen müssen auch ergriffen werden, um den Verlust oder die Beschädigung von Vermögenswerten des Unternehmens zu verhindern.

\*1: Die Vermögenswerte des Unternehmens umfassen sowohl materielle als auch immaterielle Vermögenswerte. Zu den Sachanlagen zählen Grundstücke, Gebäude, Maschinen, Ausrüstungen, Vorräte und Bargeld. Zu den immateriellen Vermögenswerten zählen Patente, Marken, Urheberrechte und Software.

Interessenkonflikte können die Erfüllung Ihrer Pflichten beeinflussen und die Glaubwürdigkeit der Gruppe beeinträchtigen. Die private Nutzung des Unternehmensvermögens und die daraus resultierenden Schäden am Unternehmensvermögen bringen dem Unternehmen wirtschaftliche Verluste. Die Teilnahme an geschäftlichen Aktivitäten mit einem potenziellen Interessenkonflikt ohne Einwilligung und Zustimmung des Unternehmens kann neben Disziplinarverfahren auch strafrechtliche Konsequenzen für Vertrauensbruch und Unterschlagung zur Folge haben. Solche Aktivitäten können auch das Vertrauen unserer Kunden und Investoren beeinträchtigen.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

Achten Sie genau auf die folgenden Verhaltensweisen, die häufig Besorgnis über Interessenkonflikte aufkommen lassen. Wenn Sie ein solches Verhalten feststellen oder einen potenziellen Interessenkonflikt in Bezug auf sich oder andere Personen vermuten, müssen Sie dies unverzüglich Ihrem Vorgesetzten, den zuständigen Abteilungen oder der Compliance-Abteilung mitteilen und weitere Anweisungen einholen.

Wenn von leitenden Angestellten und Mitarbeiter der Gruppe, ihren nahen Verwandten und Freunde oder von ihnen betriebene Unternehmen Geschäfte mit der Kawasaki-Gruppe tätigen;

Nutzung von im Geschäftsverlauf des Unternehmens gewonnenen Informationen oder Geschäftsmöglichkeiten zum Vorteil einzelner leitender Angestellter oder Angestellter, Geschäftspartner, Konkurrenten oder Dritter;

leitende Angestellte und Mitarbeiter, die ihre Positionen innerhalb der Gruppe nutzen, um einen unangemessenen Einfluss auf Einstellungsentscheidungen auszuüben;

Sie oder ein anderer leitender Angestellter oder Mitarbeiter werden gebeten, ohne Genehmigung oder Anweisung der Gruppe als Vorstandsmitglied oder leitender Angestellter einer anderen Organisation außerhalb der Kawasaki-Gruppe zu arbeiten; und / oder

Sie oder ein anderer leitender Angestellter oder Mitarbeiter sind außerhalb der Gruppe beschäftigt oder versuchten, ein neues Unternehmen zu gründen.

Seien Sie beim Umgang mit Unternehmensvermögen vorsichtig.

Suchen Sie nicht nach persönlichem Gewinn durch unerlaubtes Marketing, Übertragung oder Verkauf von Unternehmensvermögen. In dem unwahrscheinlichen Fall, dass Sie solche Vermögenswerte für persönliche Zwecke verwenden müssen, müssen Sie vorher die Genehmigung Ihres Vorgesetzten und der zuständigen Abteilungen einholen.

Akquirieren Sie keine Vermögenswerte des Unternehmens auf betrügerische Weise. Der Konzern toleriert keine Verhaltensweisen wie das Einreichen von betrügerischen Spesenerstattungsanforderungen oder fiktiven Transaktionen.



## 1-6

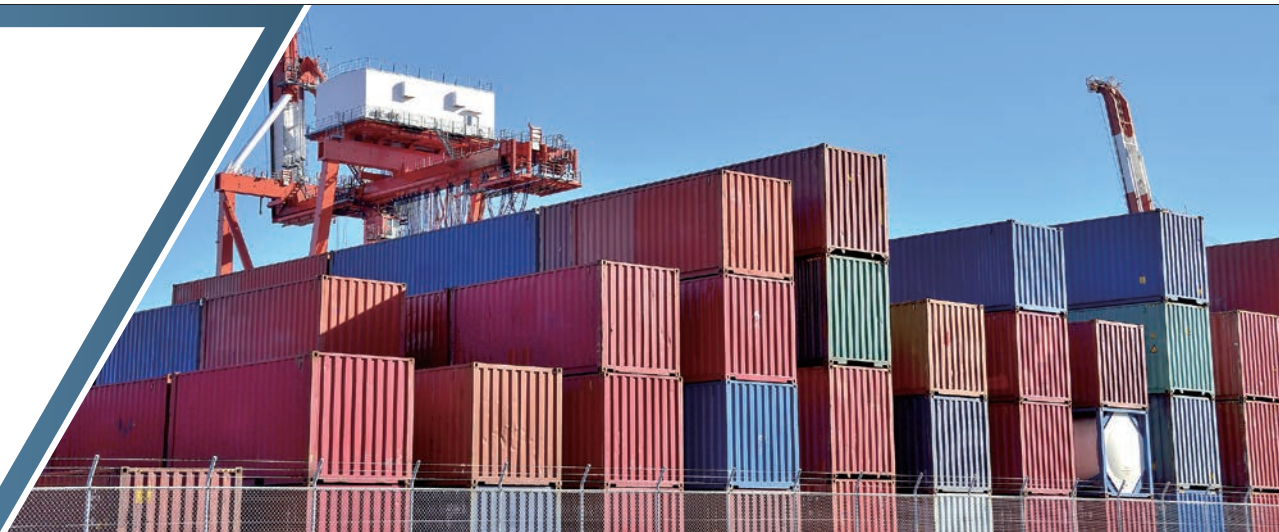
# Import- und Exportkontrolle

Wir halten uns an geltende Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Import- und Exportkontrollen.

Als globales Unternehmen bietet die Kawasaki Gruppe Produkte und Dienstleistungen auf der ganzen Welt an. Wir importieren auch Produkte, Technologien und Rohstoffe aus verschiedenen Ländern und Regionen. Import- und Exportaktivitäten müssen den geltenden Gesetzen einhalten, einschließlich jedweder wirtschaftlichen Sanktionen, die für die betroffenen Länder und Regionen gelten. Exportkontrollgesetze, Wirtschaftssanktionen und internationale Abkommen werden geschaffen, um den internationalen Frieden und Sicherheit zu gewährleisten, nicht nur durch den Kauf und Verkauf bestimmter Waffen, sondern auch durch die Auferlegung von Beschränkungen für Güter, die für militärische Zwecke wiederverwendbar sind. Import- und Exportkontrollgesetze regeln nicht nur Produkte, sondern auch

Dienstleistungen, Technologie und nützliche Informationen. Je nach Land oder Region ist es möglicherweise illegal, technische Informationen an ausländische Bürger - auch an vorübergehend aufenthaltsberechtigte Bürger - weiterzugeben, ohne geeignete Verfahren durchzuführen, selbst wenn sie in derselben Organisation arbeiten. Selbst wenn sie nicht direkt am Außenhandel beteiligt sind, kann die Teilnahme an Auslandsmessen, Geschäftsreisen zu Standorten in Übersee, die elektronische Übermittlung von Material oder Daten an Standorte in Übersee und die Bereitstellung anderer Medien oder Ausrüstung an Standorten in Übersee den Exportkontrollgesetzen unterliegen. Es gibt auch Gesetze, die für Importe gelten, wie z. B. Anforderungen in Bezug auf Zollanmeldungen, Tarife und andere behördliche Zulassungen.

Verstöße gegen Gesetze und Vorschriften in Bezug auf die Import- oder Exportkontrolle können erhebliche zivil-, verwaltungsrechtliche und strafrechtliche Sanktionen für den Konzern und einzelne leitende Angestellte und Mitarbeiter nach sich ziehen. Zu diesen Strafen zählen beispielsweise Geldbußen und Verbote oder Beschränkungen für den Import / Export, die das Geschäft der Gruppe erheblich oder in Gänze schädigen können, wenn der Gruppe der Zugang zu Rohstoffen, Produkten, Dienstleistungen, Technologie, Informationen oder Märkten verwehrt wird.



## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- ▶ Führen Sie beim Export von Produkten oder der Bereitstellung von Dienstleistungen, Technologie oder Informationen für ausländische Einzelpersonen oder Körperschaften (einschließlich Repräsentanten und Konzernunternehmen) immer die erforderliche Transaktionsüberprüfung auf der Grundlage des japanischen Devisen- und Außenhandelskontrollgesetzes sowie etwaiger ausländischer Gesetze (wie z. B. US-amerikanische Gesetze und Verwaltungsvorschriften), internationale Verträge oder Abkommen sowie andere für jedes Land oder jede Region geltende Vorschriften und Verfahren durch.
- ▶ Vergewissern Sie sich beim Importieren oder Exportieren von Produkten oder Dienstleistungen, dass alle steuerlichen Verpflichtungen erfüllt wurden und dass die Einfuhr- / Ausfuhrmeldungen ordnungsgemäß an die Zollbehörden übermittelt wurden.
- ▶ Vergewissern Sie sich beim Importieren oder Exportieren von Produkten oder Dienstleistungen, ob eine Genehmigung von einer Behörde erforderlich ist oder nicht und ob die Genehmigung falls erforderlich eingeholt wurde.
- ▶ Führen Sie eine gründliche Untersuchung aller relevanten Import- / Exportkontrollgesetze durch und konsultieren Sie die Import- / Exportmanagementabteilung, wenn Sie Waffen oder Produkte und Dienstleistungen importieren oder exportieren, für die ein hohes Potenzial besteht, für militärische Zwecke umgeleitet zu werden. Wenden Sie sich auch an die Import- / Export-Managementabteilung, wenn Sie Transaktionen mit Ländern, Regionen oder Organisationen durchführen, die wirtschaftlichen Sanktionen unterliegen. Wenden Sie sich an die zuständigen Regierungsbehörden und befolgen Sie deren Anweisungen.

## 1-7

# Geldwäscheprävention

Wir werden auf die Prozesse in unseren Geschäftsaktivitäten achten, um Geldwäsche nicht zuzulassen oder zu ermöglichen.

Unter Geldwäsche versteht man das Verfahren, den Ursprung von Geldern, welches Unternehmen oder Einzelpersonen aus illegalen Aktivitäten wie Drogenhandel, Korruption, Steuerhinterziehung oder Finanzbetrug erhalten haben, zu verschleiern, indem diese Mittel durch verschiedene Transaktionen kanalisiert werden, damit die Mittel wie legal erworben wirken. Geldwäsche dient häufig der Finanzierung krimineller Organisationen wie Terroristen und Banden. Wir müssen aufpassen, Geldwäsche nicht zuzulassen oder zu ermöglichen, was in der Folge kriminellen Organisationen helfen kann. Wir müssen äußerst vorsichtig sein, da die Unterstützung von Verbrechen oder Terrorismus durch die Erlaubnis oder Ermöglichung von Geldwäsche, auch wenn sie unbeabsichtigt ist, erhebliche Risiken für die Gruppe darstellt.

Geldwäsche ist ein ernstes finanzielles Verbrechen. Die Beteiligung an oder die Ermöglichung der Geldwäsche kann, auch wenn sie unbeabsichtigt ist, erhebliche zivil-, verwaltungs- und strafrechtliche Sanktionen für die Gruppe sowie für einzelne leitende Angestellte und Mitarbeiter nach sich ziehen.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Seien Sie vorsichtig, wenn die folgenden Indikatoren vorhanden sind, da selbst Unternehmen, mit denen wir kontinuierlich Geschäfte gemacht haben und denen wir normalerweise vertraut haben, möglicherweise Geldwäsche betreiben.

Wenn die Zahlungsmethode in bar oder im Hinblick auf die Branchenpraxis oder den üblichen Handelsablauf ungewöhnlich ist oder keine ordnungsgemäßen Aufzeichnungen existieren;

Wenn eine Zahlung in einer Währung erfolgt, die von der Währung der Rechnung oder des Kontrakts abweicht, oder wenn sie in einem Land geleistet oder durch ein Land geführt werden soll, das nicht mit der Transaktion zusammenhängt;

Wenn eine Zahlung von oder an eine andere Person als die Vertragsparteien oder den angegebenen Zahlungspflichtigen oder Zahlungsempfänger geleistet wird;

Wenn die Erstattung einer Überzahlung in bar erfolgen soll;

Wenn unbekannte oder unnötige Vermittler an der Transaktion beteiligt sind; oder

Wenn die Transaktion Länder und Handelspartner mit hohem Risiko betrifft.

- Wenn Sie verdächtige Aktivitäten beobachten oder verdächtige Anfragen innerhalb oder außerhalb der Gruppe erhalten, die Bedenken hinsichtlich Geldwäsche aufwerfen, melden Sie dies Ihrem Vorgesetzten, den zuständigen Abteilungen wie der Finanzabteilung oder der Compliance-Abteilung.

## 1 - 8

# Genauere und vollständige Finanzberichterstattung

Wir führen eine korrekte und wahrheitsgemäße Buchführung in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen, Vorschriften und professionellen Standards durch. Wir erstellen vollständige und genaue Finanzberichte und stellen diese zeitnah und angemessen internen und externen Stakeholdern zur Verfügung.

Vollständige und genaue Finanzdaten sind für die geschäftlichen Entscheidungen der Gruppe von entscheidender Bedeutung. Um den Stakeholdern, wie Investoren und Anteilseignern, genaue Finanzberichte zur Verfügung zu stellen, muss zusätzlich jeder leitende Angestellte und jeder Mitarbeiter gemäß den einschlägigen Unternehmensvorschriften geeignete Verfahren durchführen, um die Erstellung und Pflege von genauen und vollständigen Finanzunterlagen sicherzustellen. Um eine genaue und vollständige Berichterstattung sicherzustellen, ist es wichtig, wahrheitsgemäße Informationen ohne Manipulation oder Verschönerung zu melden, selbst wenn die Informationen nachteilig oder unbequem erscheinen. Die Fälschung von Daten beeinträchtigt nicht nur die ordnungsgemäße interne Entscheidungsfindung, sondern kann auch dazu führen, dass falsche oder falsche

Informationen gemeldet und veröffentlicht werden, die zu Gesetzesverstößen (z. B. dem Wertpapiergesetz) und dem Vertrauen der Gesellschaft in die Kawasaki Group führen können. Die Kawasaki Group führt eine korrekte und wahrheitsgemäße Buchführung in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen, Vorschriften und professionellen Standards durch. Wir erstellen vollständige und genaue Finanzberichte und stellen diese zeitnah den geeigneten internen und externen Stakeholdern zur Verfügung. Zu den externen Stakeholdern zählen insbesondere auch die zuständigen Steuerbehörden. Die ordnungsgemäße Rechnungslegung und die genaue und vollständige Finanzberichterstattung stellen sicher, dass die Kawasaki-Gruppe ihren steuerlichen Verpflichtungen angemessen nachkommt.

Betrügerische Rechnungslegungsverfahren oder eine falsche Meldung von Steuern können zu erheblichen zivil-, verwaltungs- und strafrechtlichen Sanktionen für den Konzern und einzelnen leitenden Angestellten und Mitarbeitern sowie zu unabsehbaren Reputationsschäden für den Konzern führen.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Sofortige und genaue Aufzeichnung aller Transaktionen, einschließlich Umsatz und Ausgaben.
- Verfälschen oder verschönern Sie keine Aufzeichnungen oder verbergen Sie wahrheitsgemäße Informationen, die möglicherweise ungünstig oder unbequem erscheinen.
- Zeichnen Sie die Ausgaben für Teile, Kosten und Arbeit gemäß den einschlägigen Vorschriften korrekt auf.
- Manipulieren Sie keine Daten oder Datensätze, um Leistungsziele zu erreichen, z. B. die Erfassung von Kosten oder Erträgen in falschen Abrechnungsperioden.
- Wenn Sie angewiesen werden, unehrliche oder verdächtige Handlungen vorzunehmen, wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten (oder einen höheren Vorgesetzten, wenn Ihr Vorgesetzter derjenige ist, der ein solches Verhalten anordnet), die zuständigen Abteilungen wie die Buchhaltung oder die Compliance-Abteilung.
- Arbeiten Sie umgehend und umfassend mit jeder externen Prüfung oder Steuerprüfung zusammen, indem Sie im Falle einer solchen Prüfung oder Prüfung alle erforderlichen Informationen aufbewahren und zur Verfügung stellen.



## 1-9

# Verbot des Insiderhandels

Wir handeln nicht mit Wertpapieren für unveröffentlichte wesentlichen Informationen, um Vorteile für uns oder Dritte zu erhalten.

Der Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (z. B. Aktien) von Kawasaki Heavy Industries oder anderen Unternehmen innerhalb oder außerhalb der Kawasaki-Gruppe auf der Grundlage der Kenntnis von nicht öffentlichen wesentlichen Informationen kann Insider-Handel darstellen, was gesetzlich verboten ist. Darüber hinaus verstößt die Weitergabe nicht offengelegter wesentlicher Informationen an Dritte oder die Abgabe von Empfehlungen an Dritte

#### Beispiele für wesentliche Informationen:

Ausgabe von Aktien; / Übernahmeangebote (TOB); / Fusionen; / Fiktive Verkäufe in großen Summen; / Unternehmensallianzen; / Verfälschung von Daten in Bezug auf die Produktqualitätskontrolle; / Schäden durch Katastrophen; / Konsortialdarlehen für große Beträge; / Verwaltungsmaßnahmen; und / Wesentliche Änderungen der Finanz- oder Dividendenprognosen.

Leitende Angestellte und Mitarbeiter, die gegen Gesetze und Vorschriften zum Insiderhandel verstoßen, sehen schwerwiegenden zivil-, verwaltungs- und strafrechtlichen Sanktionen entgegen. Insider-Handel kann der Gruppe auch unermesslichen Reputationsschaden bringen.

hinsichtlich des Kaufs oder Verkaufs von Wertpapieren, die auf diesen Informationen basieren, möglicherweise gegen Gesetze, die Insiderhandel verbieten. „Wesentliche Informationen“ umfassen Informationen, die den Aktienkurs eines Unternehmens beeinflussen, sowie Informationen über eine Tochtergesellschaft eines börsennotierten Unternehmens, die die Geschäftstätigkeit der Unternehmensgruppe erheblich beeinflusst.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Verwenden Sie keine geheimen Informationen über die Kawasaki-Gruppe, unsere Kunden oder unsere Lieferanten zum persönlichen Vorteil, einschließlich des Handels mit Wertpapieren.
- Verwenden Sie geeignete Informationsmanagementpraktiken und befolgen Sie die Regeln und Verfahren des Unternehmens für den Umgang mit nicht offengelegten wesentlichen Informationen.
- Um schon den Anschein von Insidergeschäften zu vermeiden, handeln Sie nicht mit Wertpapieren eines Unternehmens oder geben Sie gegenüber Dritten (inklusive Familienmitglieder und Freunde) keine Empfehlungen zum Handel mit Wertpapieren des Unternehmens ab, wenn Sie über nicht offengelegte wesentliche Informationen über dieses Unternehmen verfügen, auch wenn solche Informationen Ihren Empfehlungen nicht zugrunde liegen.
- Vermeiden Sie alle anderen Aktivitäten, die den Anschein von Insider-Handel haben könnten, und halten Sie sich an die festgelegten Verfahren für den Handel mit Wertpapieren von Kawasaki Heavy Industries.



## 1 – 10

# Informationssicherheit

Wir werden sensible Informationen ordnungsgemäß verwalten, verwenden und speichern.

Unter den Informationen, die die Kawasaki-Gruppe im Tagesgeschäft abrufen, gibt es viele sensible Elemente, die die betriebliche und rechtliche Lage der Gruppe gefährden könnten, wenn sie durchsickern. Dazu gehören vertrauliche Informationen zu Preisen, Forschung und Entwicklung, Produkten, Produktion, Personal, Finanzen und Know-how. Diese Informationen sind auch für den Erfolg unseres Unternehmens von entscheidender Bedeutung und erfordern einen sorgfältigen Umgang. Sowohl elektronische Daten als auch Dokumente in Papierform, die vertrauliche Informationen enthalten, erfordern die gleiche sorgfältige Behandlung. Seien Sie bitte sorgsam bei der Verteilung, Verwaltung und Speicherung dieser Daten und Dokumente sowohl in elektronischer als auch in gedruckter Form.

Achten Sie besonders auf die Verwendung von Computern oder anderen elektronischen Geräten wie Smartphones oder Tablets im Geschäftsverlauf. Neben der Verwaltung elektronischer Medien auf Computern und CD-ROMs sollten die Daten auf elektronischen Geräten regelmäßig gesichert und gegen Katastrophen wie Erdbeben, Stromausfälle und Blitzeinschläge geschützt werden. Darüber hinaus muss das entsprechende Personal in ausreichendem Maße darauf achten, dass Diebstahl oder unbefugter Zugriff auf vertrauliche Daten von außen verhindert werden. Zusätzlich zu den routinemäßigen Maßnahmen zur Verhinderung von Informationslecks, -verlust oder -diebstahl elektronischer Medien muss das entsprechende Personal unverzüglich Maßnahmen ergreifen, um Schäden oder Verluste zu beheben oder zu mindern, falls solche Ereignisse eintreten.

Unsere Kunden und die Kawasaki-Gruppe können von Diebstahl, Verlust oder Lecks vertraulicher Informationen stark betroffen sein, was zu erheblichen zivilrechtlichen, verwaltungsrechtlichen und strafrechtlichen Sanktionen für die Gruppe und einzelne leitende Angestellte und Mitarbeiter führen sowie dem Ruf der Gruppe unabsehbar beschädigen kann.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Seien Sie vorsichtig bei der Verwaltung und Verwendung vertraulicher Informationen der Gruppe.
- Treffen Sie beim Umgang mit Dokumenten in Papierform geeignete Maßnahmen, um sie ordnungsgemäß zu verwalten, z. B. das Zuweisen von Seriennummern, das Sammeln von Material nach dem Gebrauch und durch eine Zugangskontrolle auf solche Dokumente, indem Sie sie an einem sicheren Ort aufbewahren.
- Achten Sie darauf, Computer oder elektronische Medien vor Diebstahl oder unbefugtem Zugriff zu schützen, einschließlich der Verwendung starker Kennwörter und Verschlüsselungstools. Bei Diebstahl, unbefugtem Zugriff oder sonstigem Verlust melden Sie dies unverzüglich Ihrem Vorgesetzten und den zuständigen Abteilungen und bitten Sie um weitere Anweisungen.
- Öffnen Sie keine E-Mails oder Anhänge von unbekanntem Absendern, bevor Sie eine Bestätigung von den zuständigen Abteilungen oder dem zuständigen Personal erhalten.
- Achten Sie bei der Verwendung des Internets darauf, nicht auf bösartige Websites oder Anwendungen zuzugreifen, die möglicherweise einen Pfad für unberechtigten Zugriff von außen öffnen.
- Beachten Sie, dass Kommentare in sozialen Medien, die sich auf die Gruppe beziehen, oder als leitende Angestellte oder Angestellte der Gruppe gemacht werden, zu einer unangemessenen Offenlegung von Unternehmensinformationen führen können.
- Geben Sie vertrauliche Informationen weder während noch nach Ihrer Beschäftigung bei der Gruppe weiter, ohne dabei die entsprechenden internen Verfahren zu befolgen.
- Verwenden Sie außerdem keine vertraulichen Informationen für die Gruppe, die Sie während Ihrer vorherigen Tätigkeit erhalten haben.

## 1 - 11

# Schutz persönlicher Daten

Wir verwenden personenbezogene Daten in angemessener Weise gemäß den vorgeschriebenen Verwendungszwecken und werden einen Verlust oder Lecks dieser personenbezogenen Daten mit gebührender Sorgfalt vermeiden.

Personenbezogene Daten werden durch die Gesetze verschiedener Länder definiert und enthalten Informationen zu Personen oder Informationen, die bestehende Personen identifizieren können. Beispiele für persönliche Informationen sind insbesondere die folgenden:

- Name;
- Geburtsdatum;
- Sozialversicherungsnummer oder Ausweisnummer;
- Email-Adresse und
- Video, Audio, oder Bilder, die bestimmte Individuen identifizieren.

Beachten Sie, dass selbst Informationen, die für sich alleine nicht ausreichen, um eine Person zu identifizieren, dennoch als persönliche Informationen gelten, wenn diese Informationen in Kombination mit anderen Informationen zur Identifizierung einer Person führen können. Das Teilen

oder Bereitstellen persönlicher Informationen ohne ordnungsgemäßes Verfahren und ohne Genehmigung, selbst innerhalb der Kawasaki-Gruppe oder an Unterauftragnehmer der Gruppe, ist untersagt, sofern dies nicht mit der Zustimmung der jeweiligen Person oder durch Befolgung gesetzlich vorgeschriebener Verfahren erfolgt.

In vielen Ländern und Regionen gelten strenge Gesetze bezüglich der Erhebung, Handhabung und Nutzung personenbezogener Daten und können die Übertragung personenbezogener Daten außerhalb ihres Hoheitsgebiets regeln.

Beim Umgang mit personenbezogenen Daten während Ihrer Arbeit müssen Sie die Gesetze und Bestimmungen aller relevanten Länder einschließlich des Landes, in dem Sie sich befinden, beachten.

Ein Versäumnis, persönliche Informationen zu schützen oder nicht ordnungsgemäß zu handhaben, kann zu erheblichen zivil-, verwaltungs- und strafrechtlichen Sanktionen für die Gruppe und einzelne leitende Angestellte und Mitarbeiter sowie zu unabsehbaren Reputationsschäden für die Gruppe führen.



## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Respektieren Sie die Privatsphäre aller Personen und gehen Sie mit persönlichen Informationen sorgfältig um.
- Gehen Sie beim Erwerb, der Verwaltung, Verwendung, Bereitstellung oder Vernichtung persönlicher Daten im Geschäftsverkehr sorgfältig und in Übereinstimmung mit den folgenden Punkten vor:

Erwerben, verwalten, verwenden oder übertragen Sie persönlichen Informationen nur für legitime Geschäftszwecke und gemäß geltendem Recht. Zerstören Sie diese Informationen unverzüglich, sobald sie nicht mehr erforderlich sind; vorbehaltlich etwaiger Aufbewahrungspflichten, die durch geltendes Recht, Gruppenrichtlinien oder bestimmte Anweisungen, wie etwa eine Rechtsstreitigkeit, auferlegt werden.

Verwenden Sie anonyme Informationen anstelle von persönlichen Informationen, wo immer dies praktikabel und angemessen ist.

Der Zugang zu personenbezogenen Daten sollte strikt kontrolliert auf der Grundlage eines "wissen müssen" erfolgen und sollte auf diejenigen beschränkt sein, die diesen Zugang für einen legitimen Geschäftszweck benötigen.

Achten Sie darauf, dass Sie persönliche Informationen nicht versehentlich falsch ablegen oder zerstören.

Ergreifen Sie unverzüglich geeignete Maßnahmen, wenn Sie einen Verlust, Diebstahl oder eine nicht ordnungsgemäße Verwendung personenbezogener Daten feststellen.

## 1 - 12

# Beachtung der Rechte des geistigen Eigentums

Wir schützen die Früchte der intellektuellen Bemühungen des Unternehmens mit Rechten an geistigem Eigentum und setzen dieses geistige Eigentum aktiv ein.

Wir respektieren die geistigen Eigentumsrechte anderer.



Geistiges Eigentum bezieht sich auf Rechte an immateriellen Produkten der menschlichen Kreativität, die durch einschlägige Gesetze und Vorschriften einschließlich Patenten, Gebrauchsmustern, Designs, Marken, urheberrechtlich geschützten Werken, Know-how und Geschäftsgeheimnissen geschützt sind. In der Regel gehört geistiges Eigentum, das im Zusammenhang mit der Arbeit eines einzelnen Mitarbeiters für das Unternehmen geschaffen wurde, dem Unternehmen. Geistiges Eigentum ist ein unentbehrlicher Vermögenswert für das Unternehmen. Geistiges Eigentum muss aktiv genutzt werden, während es vor unbefugter Nutzung oder Offenlegung geschützt ist. Gleichzeitig müssen wir auch die geistigen Eigentumsrechte anderer respektieren und es vermeiden, deren geistige Eigentumsrechte ohne Erlaubnis zu verwenden.

Die unbefugte oder unlicenzierte Nutzung von Rechten an geistigem Eigentum Dritter kann die Geschäftstätigkeit der Kawasaki Group erheblich beeinträchtigen, da Inhaber von Rechten an geistigem Eigentum eine einstweilige Verfügung gegen die Nutzung ihres geistigen Eigentums durch die Gruppe anstreben können, das möglicherweise bei Auftreten des Problems in den Produkten oder Geschäften des Unternehmens bereits weit verbreitet ist. Sowohl die einzelnen leitenden Angestellten und Mitarbeiter als auch die Gruppe müssen wegen Verletzung des geistigen Eigentums mit erheblichen zivilrechtlichen, administrativen und strafrechtlichen Sanktionen rechnen.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Benachrichtigen Sie das zuständige Personal oder die für geistiges Eigentum zuständigen Abteilungen unverzüglich, wenn neues geistiges Eigentum geschaffen wird oder wenn andere Probleme mit geistigem Eigentum auftreten.
- Untersuchen Sie bei der Einführung neuer Produkte oder Dienstleistungen auf dem Markt die geistigen Eigentumsrechte anderer in Absprache mit Ihrem Vorgesetzten und den zuständigen Abteilungen, und stellen Sie sicher, dass diese nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Wenn Sie Kenntnis von den geistigen Eigentumsrechten anderer erhalten, die für neue Produkte oder Dienstleistungen relevant sein könnten, müssen Sie unverzüglich Ihren Vorgesetzten und die für geistiges Eigentum zuständigen Abteilungen einschließlich der Rechtsabteilung konsultieren.
- Wenn Sie feststellen, dass unsere geistigen Eigentumsrechte verletzt worden sind oder Sie dies vermuten, oder dass wir die geistigen Eigentumsrechte von Dritten verletzen, melden Sie dies unverzüglich Ihrem Vorgesetzten und den zuständigen Abteilungen, einschließlich der für geistiges Eigentum zuständigen Abteilungen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Genehmigung des Personals oder der für geistiges Eigentum zuständigen Abteilungen einholen, bevor Sie irgendetwas veröffentlichen, was möglicherweise geistiges Eigentum enthält. Sie dürfen das geistige Eigentum der Gruppe ebenfalls nicht an Dritte unbefugt weitergeben, übertragen oder verkaufen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie keine Urheberrechte verletzen, wenn Sie Kopien von Software oder anderen elektronischen oder gedruckten Medien (wie Zeitungen und Zeitschriften) erstellen und wenn Sie urheberrechtlich geschütztes Material aus dem Internet verwenden, ändern oder verteilen.



Verhaltensregeln

# 2

## Umgang mit Stakeholdern (Anspruchsgruppen, Anteilseigner)

In diesem Abschnitt diskutieren wir unsere Verantwortlichkeiten und ethischen Pflichten gegenüber den relevanten Stakeholdern und der Gemeinschaft, obwohl sie nicht notwendigerweise in Gesetze oder Regeln kodifiziert sind.

Als Mitglieder der Kawasaki Group interagieren wir über unsere Produkte und Dienstleistungen sowie über unsere Geschäftsprozesse und andere Unternehmensaktivitäten mit verschiedenen Stakeholdern. Durch die weltweite Expansion unseres Geschäfts sind wir mit Stakeholdern auf der ganzen Welt verbunden. Im Einklang mit der Mission unseres Konzerns hinsichtlich der Umwelt und der Zukunft unserer Welt sind wir zeitlich und räumlich mit diesen Stakeholdern verbunden.

Rücksichtnahme für die Stakeholder und ihr Vertrauen zu gewinnen ist ein Eckpfeiler unserer unternehmerischen Aktivitäten. Ethisches Verhalten gegenüber allen Stakeholdern ist die Grundlage des Geschäfts der Kawasaki-Gruppe.



# 2-1

## Qualität und Sicherheit von Produkten und Dienstleistungen

Wir bieten leistungsstarke, qualitativ hochwertige und sichere Produkte und Dienstleistungen.

Die Kunden erwarten, dass die Kawasaki Group Produkte und Dienstleistungen anbietet, die nicht nur sicher sind, sondern auch hohen Qualitäts- und Leistungsstandards entsprechen. Wir müssen hart arbeiten, um ihre Erwartungen zu erfüllen. Darüber hinaus ist die Bereitstellung sicherer Produkte und Dienstleistungen, die den Gesetzen und internen Standards entsprechen, auch unsere grundlegende Verantwortung. Wir müssen die Sicherheit in jeder Phase des Handelsprozesses, bei der Produktentwicklung, dem Design und der Fertigung sowie bei den nach der Produktlieferung erbrachten Dienstleistungen berücksichtigen. Ziehen Sie bei der Erstellung von Bedienungsanleitungen oder anderen erläuternden Materialien die Hinzufügung geeigneter Warnhinweise in Betracht, um eine falsche Verwendung zu vermeiden; dies gilt zusätzlich zu den Anweisungen, die die sichere und korrekte Verwendung erläutern.

Produktleistung und -sicherheit ergeben sich nicht nur aus den Verpflichtungen, die in den entsprechenden Verträgen oder Spezifikationen festgelegt sind, sondern auch aus Gesetzen und Vorschriften. Verstöße gegen diese Elemente können zu Fehlern bei Produkten oder Dienstleistungen führen, die zu Material- oder Sachschäden bei Kunden oder Dritten führen. Infolgedessen müssen sowohl einzelne leitende Angestellte und Mitarbeiter als auch die Gruppe mit erheblichen zivil-, verwaltungs- und strafrechtlichen Sanktionen sowie unermesslichen Reputationsschäden rechnen.



### Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Wir tun unser Bestes, um Kunden Produkte und Dienstleistungen von höchster Qualität zu liefern.
- Hören Sie stets aufmerksam auf Kommentare und Aufforderungen von Kunden sowie der Gesellschaft insgesamt, die sich auf unsere Produkte und Dienstleistungen beziehen.
- Führen Sie die vorgeschriebenen Schritte und erforderlichen Maßnahmen pflichtgemäß durch, um die Sicherheit und Qualität der Produkte und Dienstleistungen zu gewährleisten, und halten Sie die einschlägigen Gesetze und Vorschriften ein.
- Machen Sie niemals Übertreibungen oder Falschdarstellungen in Bezug auf Qualität, Leistung oder Sicherheit, z. B. indem Sie Produktprüfungsprotokolle fabrizieren oder die Ergebnisse von Leistungstests verfälschen.
- Wenn der Ausfall von Produkten oder Dienstleistungen zu Material- oder Sachschäden bei Kunden führt oder wenn Sie solche Risiken aufgedeckt haben, benachrichtigen Sie die zuständigen Abteilungen unverzüglich und legen Sie größten Wert darauf, das Problem zu lösen. Untersuchen Sie anhand der Anweisungen der zuständigen Abteilungen die Ursachen und ergreifen Sie Korrekturmaßnahmen, um ein erneutes Auftreten zu verhindern.

## 2-2

# Einhaltung der Ingenieursethik

Wir werden Technologie mit einem hohen Maß an Integrität entwickeln.



Die Kawasaki-Gruppe muss das Vertrauen der Gesellschaft kontinuierlich stärken, indem sie durch die fortgeschrittenen technologischen Fähigkeiten der Gruppe zu nachhaltigem Wachstum beiträgt. Wir müssen unserer sozialen Verantwortung nachkommen, indem wir Produkte und Dienstleistungen anbieten, auf die die Kunden vertrauen können. Und entsprechend der Mission der Gruppe müssen wir unsere Produkte immer mit dem Ziel entwickeln, zum Wohlstand der Welt sowie zur Zukunft der globalen Umwelt beizutragen.

Wir werden die Gesetze, Normen und Ethik der Gesellschaft beachten und bei der

Entwicklung neuer Technologien stets die höchsten ethischen Standards einhalten. Wir dürfen niemals das Vertrauen der Gesellschaft verletzen. Als Ingenieure müssen wir vermeiden, Maßnahmen zu ergreifen, die gegen die Ingenieurethik verstoßen. Wenn Sie bei unseren Produkten oder Dienstleistungen ein Risiko für Mängel oder Verstöße gegen die Ingenieurethik feststellen, sollten Sie Ihre Bedenken unverzüglich Ihrem Vorgesetzten oder den zuständigen Abteilungen melden.

### Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Nutzen Sie Ihr Fachwissen, Ihre Fähigkeiten und Erfahrungen sowie die Ihrer Kollegen, um zum Wohlbefinden, zum Glück und zur Sicherheit der Mitglieder unserer Gesellschaft und zum Schutz der Umwelt beizutragen.
- Arbeiten Sie stets daran, Ihr Fachwissen und Ihre Fähigkeiten zu verbessern, damit wir sichere und qualitativ hochwertige Produkte und Dienstleistungen anbieten und technologische Innovationen generieren können.
- Bieten Sie Ihren Kollegen und Untergebenen Unterstützung und Mentoring an.
- Treffen Sie ehrliche und unabhängige Urteile auf der Grundlage wissenschaftlicher Fakten und handeln Sie entsprechend. Behalten Sie dabei das Bewusstsein für Änderungen von Gesetzen, Konventionen und gesellschaftlichen Erwartungen. Verfälschen Sie niemals Daten zur Produktleistung oder -sicherheit.
- Fördern Sie den Einsatz neuester Technologien und nehmen Sie mit Ihrem Expertenwissen und Ihrer Erfahrung technische Verbesserungen vor.

## 2-3

# Respekt vor den Menschenrechten in unserer Geschäftstätigkeit

Wir respektieren bei unseren geschäftlichen Aktivitäten die Menschenrechte aller Menschen.

Wie in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte dargelegt, sind Menschenrechte "die inhärente (angeborene) Würde und die gleichen und unveräußerlichen Rechte aller Mitglieder der menschlichen Familie".

Um die Menschenrechte jedes Einzelnen zu respektieren, müssen wir allen Menschen gleiche Würde und Respekt gewähren, unabhängig von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Nationalität, sozialer Herkunft, Abstammung, sexueller Orientierung,\*<sup>1</sup> Geschlechtsidentität,\*<sup>2</sup> Familienstand, Religion, politischer Glaube, Behinderung, Gesundheitszustand oder andere gesetzlich geschützte Merkmale. Wir respektieren auch die mit Arbeit und Beschäftigung verbundenen Menschenrechte und werden die folgenden Verletzungen der Menschenrechte, nicht tolerieren, einschließlich:

• **Zwangsarbeit** : Dies bezieht sich auf Arbeit, die auf Einschüchterung beruht, einschließlich Zwangsarbeit durch Haft, Schuldner oder andere Arten von Sklaverei. Zwangsarbeit ist ein Verstoß gegen das Recht auf Menschenwürde und das Recht, frei zu sein von Ausbeutung, Gewalt und Missbrauch.

• **Kinderarbeit** : Dies bezieht sich auf Arbeit von Kindern, die jünger sind als das in internationalen Verträgen und nationalen Gesetzen festgelegte Mindestalter. Kinderarbeit raubt Kindern das Recht auf Bildung und ihr Recht, frei zu sein von Ausbeutung, Gewalt und Missbrauch.

\*1: Die sexuelle Orientierung umfasst Begriffe wie Homosexualität, Bisexualität und Heterosexualität und betrifft hauptsächlich das Geschlecht der Partner, zu denen man sich hingezogen fühlt, einschließlich derer, die sich nicht sexuell zu anderen hingezogen fühlen (asexuell).

\*2: Geschlechtsidentität: Ein Konzept, das sich mit dem, was man für das eigene Geschlecht der Person hält, beschäftigt. Dies muss nicht unbedingt mit dem biologischen Geschlecht der Person übereinstimmen und ist nicht nur auf Männer und Frauen beschränkt.

Wenn die Öffentlichkeit der Ansicht ist, dass Handlungen oder Unterlassungen der Gruppe eine Nichteinhaltung der Menschenrechte darstellen, selbst wenn diese Handlungen oder Unterlassungen nicht technisch gegen Gesetze oder Vorschriften verstoßen, können sie zu erheblichen Schäden für die Gruppe führen, wie etwa Boykotts unserer Produkte, Schadensersatzansprüche oder Ausschlüsse von Märkten.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen

- Behandeln Sie alle Personen, die Sie im Laufe Ihres Geschäftshandelns treffen, nicht nur die Verantwortlichen und Mitarbeiter der Kawasaki Group, sondern auch Lieferanten, Kunden, Anwohner und Bewerber mit Fairness und Respekt.
- Respektieren Sie die Menschenrechte und die individuelle Autonomie jeder Person.
- Treten Sie nicht mit harten, unangemessen aggressiven Verhaltensweisen, böswilligen Handlungen oder Belästigungen auf. Verzichten Sie auf diskriminierende oder unangemessene Bemerkungen oder Verhaltensweisen.
- Sorgen Sie für ein sicheres und angenehmes Arbeitsumfeld und unterlassen Sie Verhaltensweisen, die für andere Personen unangenehm sein könnten, wie sexistische oder sexuelle Äußerungen oder andere Belästigungen.
- Verzichten Sie auf Redebeiträge oder Verhaltensweisen, die auf Stereotypen beruhen, z. B. dass weibliche Angestellte ständig niederen Aufgaben ausgesetzt werden oder männliche Angestellte dazu gezwungen werden, Überstunden außerhalb ihrer vorgeschriebenen Stellenbeschreibung zu machen.
- Fragen Sie sich, ob die Entscheidungen und Handlungen, die Sie während Ihrer Arbeit treffen, die Rechte Dritter beeinträchtigen können.
- Wenn Sie Belästigung oder Diskriminierung beobachten oder bemerken, melden Sie dies unverzüglich Ihrem Vorgesetzten, den zuständigen Abteilungen oder der Compliance-Abteilung.



## 2-4

# Unethische Verwendung von Produkten und Technologien eliminieren

Wir bieten keine Produkte und Technologien für unethische Verwendungszwecke an.



Weltweit ist die Erwartung gestiegen, dass Unternehmen ethische Verantwortung übernehmen, wenn sie Produkte und Dienstleistungen anbieten. Eine unethische Verwendung kann auftreten, wenn Produkte und Technologien, die von einem Unternehmen bereitgestellt werden, für unethische Zwecke verwendet werden, die über die ursprünglich beabsichtigten hinausgehen, z. B. bei organisierten oder individuellen Straftaten, bei Menschenrechtsverletzungen oder bei der Herstellung von Waren, die für solche Zwecke verwendet werden. Diese unethischen Verwendungen wirken sich auf verschiedene direkte und indirekte Weise auf unsere Interessengruppen und die Gesellschaft insgesamt aus.

Unternehmen sollten soweit möglich angemessene Maßnahmen ergreifen, um zu verhindern, dass ihre Produkte und Dienstleistungen zu unbeabsichtigten Zwecken verwendet werden, indem sie zum Beispiel geeignete Untersuchungen anstellen, um die beabsichtigte Verwendung der Produkte und Dienstleistungen durch den Empfänger zu ermitteln, wenn die Umstände dies zulassen.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen

- Seien Sie sich der Merkmale und Eigenschaften der Produkte und Technologien des Konzerns sowie der damit verbundenen ethischen Verantwortlichkeiten bewusst.
- Beachten Sie beim Anbieten von Produkten und Technologien in Übersee die gesetzlichen Bestimmungen der jeweiligen Länder und prüfen Sie sorgfältig, ob Exportkontrollmaßnahmen für die Produkte oder Technologien gelten und ob die Bereitstellung der Produkte oder Technologien an den Kunden und die beabsichtigte Verwendung durch den Kunden zulässig sind. Wenden Sie sich bei Bedarf an Regierungsbehörden, um zu bestimmen, ob die Transaktion fortgesetzt werden soll.
- Beachten Sie die einschlägigen nationalen und internationalen Gesetze zur Exportkontrolle, wenn Sie Produkte und Technologien in Übersee anbieten.
- Bei der Neukundengewinnung sollten Sie die Kunden im Hintergrund prüfen, um Informationen zu ermitteln, einschließlich, der Art ihrer Aktivitäten, ihrer Anteilseigner und der beabsichtigten Verwendung der betreffenden Produkte und Dienstleistungen.

# 2-5

## Spenden und Unterstützung

Wir werden als Unternehmensbürger und Mitglied der Gesellschaft verantwortungsbewusst Spenden und Unterstützung.



Spenden und Unterstützung für gemeinnützige Aktivitäten sind eine wichtige soziale Verantwortung für ein Unternehmen, das als guter Unternehmensbürger tätig ist. Jedes Unternehmen der Kawasaki-Gruppe wird geeignete Initiativen ergreifen, um angemessene Spenden und Unterstützung bereitzustellen, die auf die soziale Verantwortung der Gruppe abzielen, basierend auf den aktuellen Problemen und Bedürfnissen jedes Landes oder jeder Region.

Wie bereits an anderer Stelle in diesem Kodex erwähnt, werden wir keine politischen Spenden leisten, um einen unlauteren Vorteil oder zu ungerechten Zwecken zu erreichen, und wir werden keine Bestechungsgelder zahlen. Wir müssen die Anträge auf Spenden und Unterstützung sorgfältig prüfen, um betrügerische oder schädliche Aktivitäten, die als legitime, gemeinnützige Zwecke getarnt sind, nicht zu unterstützen.

\*Spende: Bereitstellung von Geld oder anderen wertvollen Gegenständen für öffentliche und gemeinnützige Organisationen, ohne dafür im Gegenzug einen direkten und materiellen Vorteil zu erhalten.

Unterstützung: Unterstützung der Geschäftsziele eines Unternehmens oder Zusammenarbeit mit einem anderen Unternehmen.

Bestechung: Unsachgemäß Geld oder andere wertvolle Dinge zur Verfügung stellen, um einen unfairen Vorteil zu erhalten.

Bestechungsgelder, die als Spenden- oder Unterstützungsleistungen getarnt sind, können schwerwiegende zivil-, verwaltungs- und strafrechtliche Sanktionen nach dem Steuerrecht, dem Strafrecht und anderen Gesetzen jedes Landes nach sich ziehen und den Ruf der Gruppe unermesslich schaden.

### Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Bestätigen Sie, dass Form und Zweck des Beitrags und der Unterstützung angemessen und legitim sind und dass sie das Ziel der Erfüllung der sozialen Verantwortung der Kawasaki-Gruppe vorantreiben.
- Verwenden Sie Spenden und Unterstützung niemals für unlautere oder ungerechte Zwecke.
- Achten Sie besonders auf die Umsetzung von Spenden- und Unterstützungsprogrammen, um Fehlverhalten zu vermeiden. Wenn Sie Bedenken haben, wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten, die zuständigen Abteilungen oder die Compliance-Abteilung.

## 2-6

# Offenlegung von Unternehmensinformationen

Wir werden Unternehmensinformationen zeitnah und in angemessener Weise offenlegen, um das Vertrauen und das Verständnis der Gesellschaft gegenüber der Kawasaki-Gruppe zu stärken.



Unternehmensinformationen umfassen nicht nur Finanzdaten und -berichte, sondern auch andere Informationen, die sich auf die Geschäftstätigkeit des Konzerns beziehen, einschließlich Produkte, Technologie und Compliance. Es ist notwendig, relevante Unternehmensinformationen rechtzeitig und auf angemessene Weise zu identifizieren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, um die Transparenz in unseren Geschäftsabläufen aufrechtzuerhalten, unsere Unternehmensverantwortung zu erfüllen und das Vertrauen der Öffentlichkeit in die Kawasaki-Gruppe zu stärken. Nach der Genehmigung durch das

Management und in Übereinstimmung mit den Unternehmensregeln und -verfahren muss die verantwortliche Abteilung Unternehmensinformationen auf offiziell genehmigte Weise wie Pressemitteilungen und über Unternehmenswebseiten der Öffentlichkeit zugänglich machen.

Neben der gesetzlich vorgeschriebenen Offenlegung von Informationen gemäß den einschlägigen Gesetzen und Bestimmungen kann es Situationen geben, unter denen Informationen freiwillig offengelegt werden sollten, selbst wenn keine gesetzlich vorgeschriebene Offenlegung erforderlich ist. Darüber hinaus erfordert die ordnungsgemäße Offenlegung von Unternehmensinformationen manchmal die Offenlegung von Informationen, die für den Konzern nachteilig erscheinen können. Die Weitergabe von Informationen an die Öffentlichkeit sollte

zeitnah, wahrheitsgetreu und genau sein. Sie muss ein vollständiges und objektives Bild des betreffenden Problems darstellen und nicht versuchen, Tatsachen zu verbergen, die für den Zweck der Offenlegung kritisch sind, selbst wenn diese Tatsachen nachteilig erscheinen. Der Konzern wird letztendlich davon profitieren, dass er ehrlich und vertrauenswürdig ist, wenn er angemessene Angaben macht, die die Rechenschaftspflicht der Unternehmen belegen.

\*Die für die Offenlegung von Unternehmensinformationen zuständige Abteilung muss dies auf offiziellen Wegen und Verfahren tun. Leitende Angestellte und Mitarbeiter, die nicht Teil der Abteilung oder des Teams sind, die für die Offenlegung von Unternehmensinformationen verantwortlich sind, müssen nicht offengelegte Informationen sicher verwalten und eine entsprechende Genehmigung einholen, wenn der leitende Angestellte oder Mitarbeiter der Ansicht ist, dass Informationen offengelegt werden sollten. Der leitende Angestellte oder Mitarbeiter darf Informationen nicht aufgrund persönlicher Beurteilung offenlegen. Die Bestimmungen dieses Abschnitts 2-6 unterliegen der Verpflichtung zur Geheimhaltung der Geschäftsinformationen gemäß Abschnitt 1-10.



## 2-7

# Respekt für die Diversität der Humanressourcen

Wir schätzen jeden unserer Mitarbeiter und unterstützen die Bemühungen, seine Talente und Fähigkeiten voll einzusetzen.

Wir respektieren die Vielfalt und streben nach einer Arbeitsumgebung, in der alle Mitarbeiter ihr volles Potenzial entfalten können.

Die Kawasaki-Gruppe betrachtet ihre Mitarbeiter als ihr wichtigste Kapital. Das Unternehmen ist bestrebt, eine Arbeitsplatzumgebung zu schaffen, in der die Mitarbeiter fair und gleichbehandelt werden, damit die Mitarbeiter ihre Talente und Fähigkeiten so gut wie möglich nutzen können. Wir respektieren auch die Vielfalt unserer Arbeitskräfte und verinnerlichen die unterschiedlichen Werte, Fähigkeiten und Erfahrungen, die jede Person in die Gruppe einbringt.

Wir glauben, dass die Kawasaki-Gruppe ihre Lebendigkeit und Kreativität - und damit ihren Wettbewerbsvorteil - bewahrt, indem wir die Vielfalt unserer Mitarbeiter akzeptiert und ihnen ermöglicht, ihr volles Potenzial auszuschöpfen. Daher ist es unser Ziel, ein Arbeitsumfeld zu schaffen,

das die individuellen Unterschiede berücksichtigt und in dem alle Mitarbeiter ihren jeweiligen Beitrag leisten können, unabhängig von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Nationalität, sozialer Herkunft, Abstammung, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Familienstand, Religion, politischer Glaube, Behinderung, Gesundheitszustand oder andere gesetzlich geschützte Merkmale. Wir werden einen Arbeitsplatz schaffen, der eine Vielfalt von Arbeitsstilen berücksichtigt und alle Mitarbeiter dabei unterstützt, Beruf und Privatleben miteinander in Einklang zu bringen.

Ungleichheit bei Beschäftigungsmöglichkeiten, Behandlung, Training, Bewertungen und Beförderungen aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Nationalität, sozialer Herkunft, Abstammung, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Familienstand, Religion, politischer Glaube, Behinderung, Gesundheitszustand, oder ein anderes gesetzlich geschütztes Merkmal sind nicht mit den Werten der Gruppe vereinbar und beeinträchtigen die Fähigkeit der Gruppe, die besten Talente zu gewinnen. Zu lange Arbeitszeiten wirken sich nachteilig auf die körperliche und emotionale Gesundheit der Mitarbeiter aus und beeinträchtigen letztendlich das Geschäft der Gruppe. Verstöße gegen Antidiskriminierungs- und Arbeitsgesetze können erhebliche zivil-, verwaltungsrechtliche und strafrechtliche Sanktionen für den Konzern und einzelne leitende Angestellte und Mitarbeiter sowie unermessliche Reputationsschäden für den Konzern zur Folge haben.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Lernen Sie die vielfältigen Fähigkeiten, Werte und Ideen Ihrer Kollegen kennen.
- Entdecken Sie neues Wissen und entwickeln Sie neue Technologien durch offene und ehrliche Diskussionen, zu denen Teammitglieder mit unterschiedlichen Perspektiven beitragen können.
- Bemühen Sie sich nach besten Kräften, sich selbst zu verbessern, damit Sie Ihr volles Potenzial erreichen und Ihren einzigartigen Beitrag zum Geschäft der Gruppe beitragen können.
- Die Einstellung, Auswahl, Schulung und Beförderung von Mitarbeitern wird auf faire und gerechte Weise auf der Grundlage der Fähigkeiten, Können, Erfahrungen und Leistungen und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen durchgeführt.
- Verstehen Sie die Bedürfnisse Ihrer Kollegen mit Behinderungen und schaffen Sie ein Arbeitsumfeld, das die Teamarbeit mit diesen Kollegen erleichtert.
- Verbessern Sie kontinuierlich die Qualität sowohl Ihres Arbeits- und Ihres persönlichen Lebens und nutzen Sie mit Selbstdisziplin und Verantwortung die verschiedenen Arbeitsabläufe, die die Gruppe bietet. Steigern Sie die Effizienz und Produktivität und bemühen Sie sich, greifbare Ergebnisse zu erzielen.



DIVERSITY  
Diversität Symbol

## 2-8

# Arbeitssicherheit und Gesundheit

Wir sind uns bewusst, dass die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter höchste Priorität haben, und unternehmen alle Anstrengungen, ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld zu schaffen.

Unternehmen sind verpflichtet, die Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeiter zu schützen. Die Mitarbeiter sollten auch alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen und alle anwendbaren Verfahren und Standards einhalten, um Arbeitsunfälle zu vermeiden. Der Respekt vor dem Leben und der Gesundheit des Menschen ist eines der ersten Grundprinzipien der Kawasaki-Gruppe. In unserer Arbeitsumgebung haben Sicherheit und Gesundheit höchste Priorität. Wir schaffen und erhalten einen sicheren und angenehmen Arbeitsplatz für das geistige und körperliche Wohl aller unserer Mitarbeiter, von dem die Vitalität der personellen Ressourcen des Konzerns abhängt.

Verstöße gegen Gesetze, Vorschriften und Unternehmensrichtlinien können zu Verletzungen oder Erkrankungen der Mitarbeiter führen. Dies schadet nicht nur dem Mitarbeiter, sondern im Gegenzug auch dem Konzern. Dies führt zu Produktivitätsverlusten oder zivil-, verwaltungs- oder sogar strafrechtlichen Konsequenzen für den Konzern sowie für einzelne leitenden Angestellten oder Mitarbeiter.

### Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Befolgen Sie die Gesetze, Unternehmensrichtlinien und Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz.
- Mitarbeiter sollten immer auf ihre eigene Gesundheit und die ihrer Kollegen achten. Wenn Sie ein gesundheitliches Problem haben oder feststellen, dass ein Kollege ein Problem hat, zögern Sie nicht, es sofort anzusprechen. Sie müssen hierbei jedoch die Privatsphäre Ihres Kollegen respektieren. Wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten oder die zuständigen Abteilungen, wenn Sie diesbezüglich Bedenken haben.
- Seien Sie wachsam und legen Sie Wert auf Ihre eigene Gesundheit und Sicherheit, anderer Mitarbeiter sowie anderer Personen an unserem Arbeitsplatz (z. B. Besucher).
- Nehmen Sie an erforderlichen Schulungen teil. Nehmen Sie keine Arbeit vor, die eine besondere Ausbildung oder Qualifikation erfordert, es sei denn, Sie haben alle relevanten Schulungen abgeschlossen und alle relevanten Qualifikationen erworben.
- Arbeit Sie nicht, wenn Ihre normale Arbeitsfähigkeit aufgrund von Krankheit, Alkohol, Drogen usw. beeinträchtigt ist.
- Wenn Sie bei der Arbeit eine unsichere oder schädliche Situation feststellen, unterbrechen Sie diese möglichst umgehend und melden Sie dies Ihrem Vorgesetzten oder den zuständigen Abteilungen. Wenn Sie ein Problem in Bezug auf Sicherheit und Gesundheit feststellen oder befürchten, dass ein Problem auftreten könnte, informieren Sie dies unverzüglich Ihrem Vorgesetzten oder den zuständigen Abteilungen.
- Führen Sie die vorgeschriebenen ärztlichen Untersuchungen und jedwede weiteren Untersuchungen durch, die zum Schutz Ihrer Gesundheit erforderlich sind. Achten Sie auf gesundheitliche Probleme und arbeiten Sie daran, Ihren Geist und Ihren Körper zu stärken.
- Führen Sie einen guten Austausch und ein harmonisches Verhältnis zu den Menschen um Sie herum.

## 2-9

# Umgang mit Lieferanten

Wir betreiben faire Beschaffungsaktivitäten.  
Wir arbeiten mit unseren Lieferanten zusammen, um unserer sozialen Verantwortung gerecht zu werden.

Lieferanten sind unverzichtbare Partner, die es der Kawasaki-Gruppe ermöglichen, ihre Geschäfte zu tätigen. Die Kawasaki-Gruppe möchte sich gemeinsam mit ihren Lieferanten entwickeln und wachsen. Zu diesem Zweck müssen wir unsere Lieferanten respektieren und mit ihnen zusammenarbeiten, um unserer sozialen Verantwortung nachzukommen. Wir müssen einen fairen Wettbewerb und neutrale Beurteilungen gewährleisten, um Lieferanten Geschäftsmöglichkeiten zu bieten. Die Durchführung von Beschaffungsaktivitäten gemäß den Richtlinien der Gruppe sowie unserer sozialen Verantwortung, einschließlich Überlegungen zu Compliance, Menschenrechten, Arbeit, Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, ist für das Geschäft der Kawasaki Group von entscheidender Bedeutung. Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, müssen wir uns mit jedem Teil der Lieferkette befassen und zusammenarbeiten, nicht nur innerhalb der Gruppe, sondern auch mit

unseren Lieferanten, die auch unsere Geschäftspartner sind. Es ist auch notwendig, dass wir als Unternehmen keine Einkäufe tätigen, die unethische oder schädliche Aktivitäten unterstützen könnten. So müssen wir beispielsweise die Unterstützung bewaffneter Konflikte oder Menschenrechtsverletzungen vermeiden, indem wir Konfliktminerale direkt oder über unsere Lieferanten beschaffen oder verwenden\*

\*Konfliktminerale bezeichnet im Allgemeinen vier Minerale (Zinn, Tantal, Wolfram und Gold), die in der Demokratischen Republik Kongo und seinen Nachbarländern produziert werden. Diese Konfliktminerale sind eine Finanzierungsquelle für bewaffnete Aufständische, die wiederholt Menschenrechtsverletzungen begangen haben, wie etwa Massaker, Plünderungen und sexuelle Gewalt. Aus diesem Grund haben verschiedene Länder, darunter die Vereinigten Staaten und die Europäische Union, die Einführung von Handelsbeschränkungen für solche Konfliktminerale eingeführt oder prinzipiell vereinbart.

Die Vernachlässigung der Zusammenarbeit zur Erfüllung unserer sozialen Verantwortung kann das Vertrauen unserer Kunden und Investoren in die Gruppe beeinträchtigen.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Bewerten Sie Lieferanten und bieten Sie ihnen entsprechende Geschäftsmöglichkeiten an.
- Behandeln Sie Lieferanten nicht unfair oder zeigen Sie keine Verhaltensweisen, welche als Missbrauch der Verhandlungsposition angesehen werden können.
- Berücksichtigen Sie bei der Auswahl von Lieferanten nicht nur Faktoren wie Qualität, Preis und Liefertermine, sondern auch die Erfüllung sozialer Verantwortlichkeiten, wie die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften, die Achtung der Menschenrechte und der Sicherheit sowie den Schutz der Umwelt.
- Geben Sie den Lieferanten die CSR-Beschaffungsrichtlinien der Kawasaki Group bekannt und fordern Sie ihre Mitwirkung bei der Erfüllung sozialer Verantwortung an. Überwachen Sie kontinuierlich das Verhalten der Lieferanten und ergreifen Sie Maßnahmen, um Abweichungen oder Mängel bei der Erfüllung sozialer Verantwortung zu beheben.



## 2-10

# Für die Umwelt sorgen

Wir bieten umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen und tragen zu einer nachhaltigen Entwicklung bei.



Der moderne Lebensstil, der auf Materialreichtum basiert, hat zu Problemen wie zum Beispiel zu Überverbrauch begrenzter natürlicher Ressourcen und Schäden an Ökosystemen geführt, einschließlich weit verbreiteter Abholzung als Folge von umfangreichen Entwicklungsaktivitäten, die erhebliche Auswirkungen auf die natürliche Umwelt haben. Durch diesen Prozess wurden auch Treibhausgase wie Kohlendioxid freigesetzt, die sich zu den wichtigsten Treibern der globalen Erwärmung entwickelt haben. Dies gibt Anlass zu ernststen Bedenken hinsichtlich der Zukunft der globalen Umwelt. Die irreversible Verschlechterung der natürlichen Umwelt wird fortbestehen, wenn keine Anstrengungen unternommen werden, um diese Änderungen zu stoppen. Diese drohende Krise erfordert koordinierte Bemühungen um eine nachhaltige Entwicklung auf globaler Ebene. Die Kawasaki-Gruppe ist bestrebt,

die Umweltbelastung durch Design und Fertigung zu reduzieren, die den gesamten Lebenszyklus von Produkten von der Materialbeschaffung über die Produktion, den Vertrieb, die Verwendung und die Entsorgung abdeckt. Mit unseren Produkten und Dienstleistungen tragen wir dazu bei, die globale Umwelt für zukünftige Generationen zu erhalten und gleichzeitig den Lebensstandard der aktuellen Generation zu erhalten und zu verbessern.

Verstöße gegen Umweltschutzgesetze und -bestimmungen können zu schweren Umweltschäden führen. Sowohl die Gruppe als auch einzelne leitende Angestellte und Mitarbeiter könnten mit schwerwiegenden zivil-, verwaltungs- und strafrechtlichen Sanktionen rechnen. Die Geschäftstätigkeit der Gruppe kann ausgesetzt werden und ihr Ruf kann erheblich geschädigt werden.

## Von Einzelpersonen durchzuführende Maßnahmen:

- Sparen Sie Energie und Ressourcen.
- Halten Sie sich strikt an die geltenden Umweltschutzgesetze, -bestimmungen und -standards.
- Berücksichtigen Sie Umweltfaktoren bei jedem Schritt der Entwicklung und des Angebots von Produkten und Dienstleistungen.
- Verwenden Sie die 3 Rs (Reduzieren, Wiederverwenden und Recycling), um den Abfall zu minimieren und entsprechend damit umzugehen.
- Entwickeln Sie eine Verbindung zur natürlichen Umwelt und arbeiten Sie daran, das Ökosystem zu erhalten.
- Beteiligen Sie sich aktiv an Umweltschutzaktivitäten innerhalb und außerhalb des Unternehmens.



**Kawasaki Heavy Industries, Ltd.**

<https://global.kawasaki.com/en/>